

# auslese



a

MAGAZIN 01|23

## » WAHLSERVICE

Informationen zur  
Landtagswahl

## » JUGEND

Neues  
Outdoor-Zentrum

## » KULTUR

Kostenloser  
Zutritt durch  
Sonderförderung

# Sozialkompass kommt!

Gemeinderat beschließt umfangreiches Hilfspaket.

Einladung zum  
**NEUJAHRSEMPFANG**



**Do., 26.1.2023**

**ab 17 Uhr im Rathaus**

**Programm ab 17 Uhr:** Kinderprogramm in der Bibliothek, Fotobox, Maronistand, Live-Musik  
Infos rund um die Themen Blackout & Umwelt

**Empfang ab 18 Uhr:** Ansprache des Bürgermeisters  
anschl. Guntramsdorf-App: „Betriebe vor den Vorhang“

Für Getränke und Imbisse ist gesorgt.

[www.guntramsdorf.at](http://www.guntramsdorf.at)

**Guntrams  
DORF 2030**



Bezahlte Anzeige

# Leyla kann.

**Ganz entspannt finanzieren.**

Ihr wollt auch können können?  
Erweitert jetzt euren finanziellen  
Spielraum mit dem fairen Credit.

Vermittlung des fairen Credit für die TeamBank Österreich.

Raiffeisen Regionalbank Mödling  
eGen  
Bankstelle Guntramsdorf  
Am Kirchanger 8  
2353 Guntramsdorf

**Raiffeisen  
Regionalbank Mödling**  
Höchst persönlich



## „Aktuell ist nur was bleibt!“

Wenn man im Hinblick auf diesen Spruch auf das vergangene Jahr zurückblickt, bleibt bei vielen von uns wohl ein sehr bitterer Beigeschmack. Mitten im Herzen Europas wurde mutwillig ein Angriffskrieg gestartet. Die teils dramatischen Auswirkungen sind im Leben von uns allen längst spürbar angelangt. Explodierende Energiekosten und Teuerungen von Lebensmitteln stellen Menschen oft vor unlösbare Aufgaben. Besonders hart werden jene Bürger\*innen getroffen, die vielleicht den Job verloren haben oder Kinder alleinerziehend über die Runden bringen müssen. Steigende Mietkosten lassen die Situation dann oftmals ausweglos erscheinen.

Für die Politik, für mich als Bürgermeister, heißt es in diesen herausfordernden Zeiten, jenen Menschen Lösungen für ihre Problemen aufzuzeigen. Der **Guntramsdorfer Sozialkompass**, den der Gemeinderat im Dezember beschlossen hat, setzt genau hier an und ist gleichzeitig das wohl größte Sozialpaket, das wir im Ort je auf Schiene gebracht haben.

Dieses Instrument der Sozialpolitik richtet sich an jene Guntramsdorfer\*innen, die ohne Unterstützung nicht mehr über die Runden kommen und dringend eine finanzielle Perspektive brauchen. Dabei reicht die Spanne der Sonderförderungen von Bezieher\*innen des Heizkostenzuschusses, über Erziehungsberechtigte, die Hilfe bei der Nachmittagsbetreuung oder bei der Verpflegung ihrer Kinder brauchen, bis hin zu Pendler\*innen, die ihr Jahresticket gefördert bekommen. Selbst der Bereich der gesellschaftlich-kulturellen Teilhabe ist berücksichtigt: denn wer sich vielleicht gerade noch die Miete leisten kann, hat am Monatsende wohl kein Geld für eine Eintrittskarte zu einer Kulturveranstaltung über. Doch gerade die Kultur schafft Abwechslung im grauen Alltag und sorgt dafür, dass niemand alleine sein muss. Über den Sozialkompass kann man sich einen ganz besonderen Kulturpass lösen, mit dem freier Eintritt zu allen Kulturveranstaltungen im Ort möglich wird.

**Wer also Sozialpolitik neu denkt, findet auch die passenden Antworten auf die vielen Fragen, die uns diese schwierige Zeit stellt.**

Antworten der Politik hat sich auch die Jugend verdient. Die Zeit, die ihnen Corona gestohlen hat, ist unwiederbringlich. Raum zur Entfaltung war lange Zeit Mangelware.

Auch hier haben wir einen Plan: Wir nehmen 600.000 Euro für ein neues Outdoor-Zentrum in Neu-Guntramsdorf und weitere 200.000 Euro für einen Naturspielplatz an der Friedhofstraße in die Hand!

**Denn für mich steht fest:** Die Jugend ist nicht unsere Zukunft. Sie ist die Gegenwart und die findet im Hier und Jetzt statt! 

So sieht das ihr,  
Bürgermeister Robert Weber!



### ab 4

Aktuelles

### ab 22

Bildung

### ab 29

Kulturkalender

### ab 32

Termine

### ab 36

Vereine / Sport

### ab 42

Leben / Gesundheit

# SOZIALKOMPASS GUNTRAMSDORF

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

**Vom Klimakompass zum Sozialkompass. Guntramsdorf schnürt ein umfangreiches Sozialpaket, damit finanziell schwächer gestellte Menschen gut durch die Krise und den Winter kommen.**

**Auf Initiative von Bürgermeister Robert Weber hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 15. Dezember das bisher größte Sozialpaket einstimmig beschlossen: den Sozialkompass Guntramsdorf.**



**D**ie Marktgemeinde schlägt damit ein neues Kapitel in der örtlichen Sozialpolitik auf.

Der Sozialkompass gibt jenen Menschen Orientierung und finanziellen Halt, die alleine und ohne Hilfe nicht über die Runden kommen. Dabei reicht die Spanne von Bezieher\*innen des Heizkostenzuschusses, über Erziehungsberechtigte, die rasch Unterstützung bei der Nachmittagsbetreuung oder bei der Verpflegung ihrer Kinder brauchen.

Gleichzeitig schließt der Sozialkompass direkt an den bestehenden Umweltkompass (das umweltfreundliche Maßnahmenpaket für aktiven Klimaschutz der Gemeinde) an, indem auch Pendler\*innen direkt eine Förderung ihres Jahrestickets in Anspruch nehmen können.

*„In herausfordernden Zeiten brauchen gerade die finanziell schwächer gestellten Guntramsforfer\*innen Hilfe durch die Politik.*

*Im Unterschied zu Bund und Land können wir auf Gemeindeebene ganz gezielt unterstützen. So werde ich es beispielsweise nicht zulassen, dass sich Eltern oder Alleinerzieher\*innen ein warmes Essen für ihre Kinder in den Betreuungseinrichtungen nicht mehr leisten können. Daher werden wir das Mittagessen oder die Nachmittagsbetreuung fördern. Gleiches gilt für unsere Pendler\*innen, auch hier werden wir bei den Fahrtkosten helfen oder für Bezieher\*innen des Heizkostenzuschusses nochmals Geld drauflegen!“,* so Bürgermeister Robert Weber.



## ES GEHT VOR ALLEM DARUM, DASS WIR ALS GEMEINDE NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN,

erklärt Robert Weber

### **Inklusion: Gesellschaftlich-kulturelle Teilhabe.**

Ebenso beschlossen wurde ein ganz besonderer Kulturpass. Die karitative Aktion „Hunger auf Kunst und Kultur“ wird nun ebenfalls auf Gemeindeebene ermöglicht.

Damit erhalten Menschen mit geringem Einkommen freien Eintritt zu allen Kulturveranstaltungen in Guntramsdorf. Darüber hinaus gilt dieser Kulturpass bei allen Kultureinrichtungen, die Partner der Aktion Hunger auf Kunst und Kultur sind.

Bürgermeister Weber weiter: *„Die Maßnahmen von Bund und Land genügen aus meiner Sicht nicht, bzw. sind nicht treffsicher genug, um Menschen zu helfen, die mit einem Einkommen unter der Armutsgefährdungsgrenze auskommen müssen!“*

Zur Finanzierung der Unterstützungsmaßnahmen werden sowohl geplante Straßenbauprojekte zurückgestellt und die zugesagten finanziellen Mittel aus der Sonderförderung „Impfkampagne“ verwendet. →

# Der Sozialkompass im Überblick

## Voraussetzung

Dabei gibt es 3 Einkommenskategorien. Basis für die Zuordnung zu einer dieser drei Kategorien ist das gewichtete monatliche Netto-Haushaltseinkommen, wobei zu einem Haushalt alle seit mindestens 12 Monaten in diesem Haushalt mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen zählen.

Ein nach Einkommenskategorien gewichtetes monatliches „Netto-Haushaltseinkommen“ am Beispiel eines Ein-Personenhaushaltes.

**Einkommenskategorie „A“**  
maximal € 1.165,35  
(=max. Armutsgefährdungsschwelle minus 15%)

**Einkommenskategorie „B“**  
1.165,36 bis maximal € 1.233,90 (=max. Armutsgefährdungsschwelle minus 10%)

**Einkommenskategorie „C“**  
1.233,90 bis maximal € 1.371,00 (= max. Armutsgefährdungsschwelle)  
Bei einem Haushaltseinkommen über € 1.371,00 können die angeführten Förderungen nicht in Anspruch genommen werden.



## Heizkostenzuschuss

Der vom Land NÖ geleistete Heizkostenzuschuss bzw. die seit dem Jahr 2022 bestehende Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss wird für berechnete Bezieher\*innen gemäß den Richtlinien des Landes NÖ seitens der Markt-gemeinde Guntramsdorf mit zusätzlichen Euro 30,- unterstützt. (Überweisung bzw. Barauszahlung)



## Gemeinde-Mietwohnungen

Durch die Preisentwicklung der letzten Monate ist auch der Verbraucherpreisindex in einem Maße gestiegen, dass bei den von der Markt-gemeinde vermieteten Wohnungen bereits im April eine Indexanpassung der Mieten vorgenommen werden hätte können. Der Gemeinderat hat diesbezüglich bereits ein Aussetzen der gesetzlichen Mieterhöhung für Wohnungen, welche dem Kategoriemietzins (Regelung durch Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt) unterliegen, für das heurige Jahr beschlossen.

Darüber hinaus soll auch bei allen anderen Mieter\*innen von Gemeindewohnungen, welche eigene Stichtage und Indexanpassungen in ihren Mietverträgen haben, einmalig die Mietzinsanpassung, bis zum Bezugsindex (= neuer Index als Ausgangsbasis), bis Anfang Jänner 2023 ausgesetzt werden. Jene Mieter\*innen, welche bereits indexierte Mietvorschreibungen erhalten haben, bekommen diese Differenz von der Hausverwaltung rückerstattet.

## Mittagessen in den Bildungs- und Betreuungseinrichtungen (Kindergärten und Volksschulen)



Die massiven Teuerungen haben bereits dazu geführt, dass sich einige Familien das Mittagessen für ihre Kinder in den Krabbelstuben, Kindergärten und Volksschulen nicht mehr leisten können und ihre Kinder daher von diesem abmelden.

Ein gutes und warmes Mittagessen für Kinder ist von enormer Wichtigkeit, daher wird (für alle Kinder und ab sofort) das Mittagessen in den oben genannten Betreuungseinrichtungen ab dem 1. Jänner 2023 für Kinder aus Haushalten, die der:

- **Kategorie „A“** angehören, **kostenlos sein** für Kinder aus Haushalten, die der
- **Kategorie „B“** angehören, um **50 % reduziert** werden sowie für Kinder aus Haushalten, die der
- **Kategorie „C“** angehören, um **25 % reduziert** werden.

### Nachmittagsbetreuung (Kindergärten)

Wie beim Mittagessen braucht es auch bei der Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten Unterstützung.

Für Haushalte, die der Kategorie „A“ angehören, werden ab dem 1. Jänner 2023 die Kosten der Betreuung ihres Kindes/ihrer Kinder in den öffentlichen Kindergärten in der Zeit vor 7 und nach 13 Uhr, wie folgt reduziert:

Bei benötigter Betreuungszeit in der

- **Kategorie „A“, minus 20%**
- **Kategorie „B“, minus 10%**
- **Kategorie „C“, minus 5%**

### Mobilität

Selbst bei der Mobilität sind die Teuerungen massiv zu spüren – der Grund liegt bei steigenden Benzin- und Dieselpreisen. Auch die hohen Strompreise wirken sich negativ auf die Preisentwicklung im Öffentlichen Verkehr aus. Für jene Guntramsdorfer\*innen, die unterhalb der Armutgefährdungsgrenze leben und auf Öffi's angewiesen sind, gibt es auch in diesem Bereich finanzielle Unterstützung.

Konkret wird der Erwerb eines Jahrestickets „VOR Klima Niederösterreich, Burgenland“ und eines „VOR Top Jugentickets“ **rückwirkend ab 01.09.2022** gefördert.

Ersatzbetrag für Mitglieder eines Haushaltes,

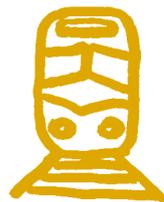
- der **Kategorie „A“, 30 % des Ticketpreises** für Mitglieder eines Haushaltes,
- der **Kategorie „B“, 25 % des Ticketpreises** für Mitglieder eines Haushaltes,
- der **Kategorie „C“, 15 % des Ticketpreises**

### Sozialfonds

Zur Abfederung von Härtefällen, die sich aus speziellen Konstellationen und/oder besonderen persönlichen Umständen ergeben könnten, wird der Sozialfonds der Marktgemeinde Guntramsdorf auf Euro 100.000,- / p.a. aufgestockt.

### Gültigkeit

Diese Unterstützungen werden vorerst befristet bis Ende 2023 bzw. bis auf Widerruf durch den Gemeinderat gelten.



### Abwicklung

Die gesamte Abwicklung und Prüfung der Anträge erfolgt durch Mitarbeiter\*innen des Sozialreferates auf Basis der geltenden Richtlinien zum Sozialfonds (Beschluss vom 29. April 2020)

### Jedenfalls sind dem Antrag beizulegen:

- Kontoauszug der letzten vier Monate
- **Einkommensnachweis** von allen im Haushalt lebenden Personen
- Nachweis von offenen Forderungen (Rechnungen, Mahnungen, Pfändungen, Bescheide, Mietvertrag und Mietvorschreibungen etc.)
- Lichtbildausweis
- Verwendungsnachweis über die gewährten Mittel

Die Auszahlung bzw. Rechnungslegung und Gutschrifterstellung erfolgt über die jeweilige Fachabteilung und Buchhaltung bzw. über das Bürgerservice (Kassa). 

# Kultur muss für alle leistbar sein! Kulturpass kommt.

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

**„Hunger auf Kunst und Kultur“ ist eine karitative Aktion, um Kultur für alle Menschen zugänglich zu machen. Der Gemeinderat hat die Unterstützung dieser Initiative nun offiziell beschlossen.**

Der Kulturpass ist eine karitative Aktion mit dem Titel „Hunger auf Kunst und Kultur“. Initiiert wurde sie im Jahr 2003 vom Schauspielhaus und der Armutskonferenz. Mit diesem „sozialen Instrument“ erhalten Menschen mit geringem Einkommen ab sofort freien Eintritt zu allen Kulturveranstaltungen in Guntramsdorf. Darüber hinaus gilt dieser Kulturpass bei allen Kultureinrichtungen, die Partner der Aktion Hunger auf Kunst und Kultur sind.

*„Zu Gute kommen soll diese Aktion allen, die gerne am kulturellen Leben teilhaben möchten, es sich aber nicht leisten können!“,* erzählt Initiator und Gemeinderat Sepp Koppensteiner, der den Kulturpass nun auch in Guntramsdorf einführt.

Als Kriterium gilt ein Einkommen unter der Armutsgrenzungsgrenze. Guntramsdorf ist mit Gemeinderatsbeschluss (vom 15.12.) nun offiziell Partner der Aktion und unterstützt mit folgenden zwei Leistungen:

Guntramsdorfer Gemeindegänger\*innen mit Hauptwohnsitz (in Guntramsdorf) erhalten den Kulturpass im Sozialreferat (Rathaus) bei Vorlage des Einkommensnachweises, Meldezettels und Lichtbildausweises.

**Besitzer\*innen des Kulturpasses haben damit bei allen Kulturveranstaltungen der Marktgemeinde freien Eintritt.**

Was sich mit dieser Initiative aber auch zeigt, ist, wie vielfältig Inklusion auf Gemeindeebene sein kann und wie wichtig es ist, dafür zu sorgen, dass für alle Bürger\*innen gesellschaftlich-kulturelle Teilhabe ermöglicht wird.



## ZUM THEMA

Wo ist der Kulturpass gültig? Der Kulturpass gilt bei allen Kultureinrichtungen, die Partner von Hunger auf Kunst und Kultur sind. Kulturpassbesitzer\*innen erhalten dort unentgeltlichen Eintritt. In jenen Kultureinrichtungen, die pro Vorstellung über eine begrenzte Anzahl von (Sitz)Plätzen verfügen, sind in der Regel Kontingente für Kulturpassbesitzer\*innen vorgesehen. Karten müssen im Vorfeld jedoch reserviert werden. Im Falle einer Reservierung teilen Sie der Kultureinrichtung bitte mit, dass Sie Besitzer\*in eines Kulturpasses sind.

## **Die Kulturpass-APP**

Ab sofort steht die Kulturpass-APP für alle Kulturpassbesitzer\*innen auf Google Play und im Apple App-Store zur Verfügung.

Mehr Infos unter: [www.hungeraufkunst.at](http://www.hungeraufkunst.at)



# Du machst Musik? Wir haben vielleicht den richtigen Raum dafür!

TEXT: SEPP KOPPENSTEINER – VORSITZENDER KULTUR-AUSSCHUSS



**Jungmusiker\*innen aufgepasst! Als Gemeinde versuchen wir gerade, den Bedarf für einen Proberaum zu erheben. Wenn das was für dich ist, dann melde dich bei uns!**

**M**usik für alle Lebenslagen: Musik fördert die Gemeinschaft, Kreativität und stärkt die Sozialkompetenz. Die Musik regt an, beruhigt aber auch. Kurzum: in der Musik liegen viele Chancen für eine positive Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Für junge Menschen ist das Erlernen eines Instrumentes von Vorteil, denn es unterstützt die Entwicklung und kann dabei helfen, die Konzentration zu steigern oder den Umgang mit anderen zu erlernen. Wer gemeinsam musiziert, muss sich auf Andere einstellen, denn in einer Band oder einem Ensemble zählt das gemeinsame Ergebnis und die Erfahrung, die alle miteinander teilen. Hier setzt die Idee des leistbaren Proberaumes an. Du kannst in deiner Wohnung nicht proben? Du möchtest mit einer Band proben? Wir sind der Meinung: Musik & Jugend brauchen diesen Raum! Daher plant die Marktgemeinde, im Jugendzentrum einen Proberaum einzurichten.

Dieser wäre dann für dich zu einem geringen Unkostenbeitrag gegen Voranmeldung zu nutzen. Vorausgesetzt, es gibt genügend Interessenten!

## **Das müssen wir von Dir wissen!**

Gib uns bitte Bescheid, wenn du Interesse hast und melde dich unverbindlich per Mail an [kultur@guntramsdorf.at](mailto:kultur@guntramsdorf.at) oder telefonisch im Bürgerservice.

**Voraussetzung:** Alter zwischen 16-20 Jahren bzw. du bist Student\*in

**Meldefrist:** Ende Jänner

**Lass von dir hören!**



RECHT  
PRAKTISCH

Bezahlte Anzeige



## **PFLEGEVERMÄCHTNIS – WAS IST DAS?**

Die Möglichkeit ein Pflegevermächtnis zu begehren, besteht seit 1.1.2017.

Anspruchsberechtigt sind Ehepartner, eingetragene Partnerschaft und Lebensgefährten, Stiefkinder sowie alle gesetzlichen Erben des Verstorbenen samt deren Lebens- und Ehepartnern und Kindern.

Haben diese in den letzten 3 Jahren vor dem Tod mindestens 6 Monate in einem nicht bloß geringfügigen Ausmaß gepflegt, besteht uU ein Ersatzanspruch gegenüber Nachlass bzw. Erben.

Die Ansprüche setzen voraus, dass die zu Lebzeiten erbrachten Pflegeleistungen unentgeltlich erfolgten und es auch keine Gegenleistung im Hinblick auf eine zuvor erfolgte Zuwendung an den Pflegenden gab.

War für den Verstorbenen eine externe Pflege etabliert, wird die Durchsetzung eines Pflegelegates am nicht bloß geringen Ausmaß der Pflege scheitern. Wechselseitiger Umgang und Gefälligkeiten, wie in intakten Familien üblich ist, ist nicht als Pflege anzusehen.

Die Höhe des Anspruches richtet sich nach Art, Dauer und Umfang der Leistungen und auch nach der Ersparnis, die im Vermögen des Verstorbenen durch die familiäre Pflege eintritt. Die diesbezüglichen Ansprüche müssen binnen 3 Jahren nach Ableben geltend gemacht werden.

**Mehr zu ihrem Recht lesen sie unter  
[www.anwalt-guntramsdorf.at](http://www.anwalt-guntramsdorf.at)**

Mag. Sandra Cejpek  
Rechtsanwältin  
Neudorferstraße 35, Guntramsdorf  
T: (02236) 506348



GRin Tanja Füssi, Jugend-GR Paul Gangoly und Bürgermeister Robert Weber geben den Startschuss fürs neue Outdoor-Zentrum

# Die Jugend ist nicht unsere Zukunft. Sie ist die Gegenwart!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

## Outdoor-Zentrum für Neu-Guntramsdorf kommt



Unter dem Motto: „Raum zur Energie-Entfaltung!“ investiert die Gemeinde rund 600.000 Euro für ein Outdoor Zentrum. Dabei ist die Jugend aktiv in das Projekt eingebunden.

Bei der so genannten „Gstett´n!“ in Neu-Guntramsdorf, unweit der Badnerbahn, laufen bereits die Bauarbeiten. Startschuß war am 24.10.

### Hier ein kurzer Überblick:

- Gesamte Infrastruktur: WC, Überdachung & Bürocontainer, Wasser und Strom, ist bereits beauftragt
- Skatepark; Vorentwürfe liegen bereits vor; Baubeginn Frühjahr 2023
- Funcourt: Basketball und Fußball-Kombi; Baubeginn Frühjahr 2023

„Es ist kein Geheimnis, dass vor allem die junge Generation zu den großen Verlierern der Pandemie gehört. Schulschließungen, Homeschooling und vor allem die sozialen Kontakte haben es den jungen Menschen schwer gemacht, „Raum“ zur Entfaltung vorzufinden!“, erklärt Bürgermeister Robert Weber die Motivation der Gemeinde.

## Mitreden und Mitgestalten als zentrales Qualitätskriterium

Am 17. November war „Mitmachen“ angesagt: Jugendgemeinderat Paul Gangoly organisierte an diesem Tag in der Mittelschule und im Jugendtreff Workshops, bei denen Ideen und Anregungen gesammelt wurden.

## WIR GESTALTEN IN GUNTRAMSDORF NICHT NUR FÜR DIE JUGEND, SONDERN VOR ALLEM MIT DER JUGEND. Paul Gangoly

Die vielen Ideen und Wünsche, die gesammelt wurden, fließen jetzt konkret in die Gestaltung des Skateparks ein!

Gemeinsam mit den Profis der Firma M-ramps konnten die Schüler\*innen (aus Mittelschule und Gymnasium) am Vormittag den zukünftigen Skatepark auf Plänen zeichnen, Skateelemente auswählen und mit den Profis über Wünsche diskutieren.

Abends war dann der Jugendtreff Anlaufstelle – auch hier tauschten sich die kleinen und großen Skateprofis aus.

So wurden am Ende mehr als 60 Wunschpläne und rund 50 Ideen-Kärtchen abgegeben. Diese erhält nun Alexander Mehler, Chef von M-ramps, um damit die konkreten Planungsarbeiten in Angriff zu nehmen.

**Augezeichnete Jugendarbeit:** Vor wenigen Tagen erst wurde die Gemeinde erneut zur „Jugend-Partnergemeinde“ des Landes Niederösterreich zertifiziert. 



Das Team vor Ort bei den Workshops (v.l.n.r.): GR Paul Gangoly, Alexander Mehler und Andreas Liegl (Mramps)



## Mobile Jugendarbeit

**Die MOJA, Mobile Jugendarbeit im Bezirk Mödling, ist ein professionelles sozialarbeiterisches Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 12 und 23 Jahren.**

Durch die aufsuchende Arbeit, auch Streetwork genannt, sind die Sozialarbeiter\*innen der MOJA auch immer wieder in Guntramsdorf unterwegs und treten an Orten wie Spielplätzen, Parks und verschiedensten Orten des öffentlichen Raumes mit den Jugendlichen in Kontakt.

Auf diesem Weg gelingt es, die Jugendlichen über unterschiedlichste Angebote zu informieren.

Jugendgemeinderat Paul Gangoly: *„Die Zusammenarbeit mit der MOJA läuft sehr professionell und es gelingt ihnen, die Jugendlichen in ihren Lebenswelten abzuholen und auf ihre Bedürfnisse einzugehen!“*

Die MOJA bietet Unterstützung, Beratung und Begleitung für Jugendliche und junge Erwachsene an. Diese Unterstützung ist individuell auf die jeweiligen Bedürfnisse der Jugendlichen und jungen Erwachsenen angepasst. Die MOJA berät zu allen Themen, die Jugendliche beschäftigen wie z.B. Schule, Familie, Arbeit, Beruf, Sexualität, etc. und haben immer ein offenes Ohr für sie und ihre Anliegen.

Wichtig dabei ist, dass die Jugendlichen die Angebote freiwillig, anonym und ohne Kosten nutzen können und ihre Anliegen vertraulich behandelt werden. 

[www.moja.at](http://www.moja.at)



## Die Gesichter hinter der Geschichte.

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

**Sie waren von Beginn an nachgefragt, wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln. Es geht um die Blackout-Boxen der Gemeinde. Wobei tatsächlich auch ein Bäcker seine Hände im Spiel hatte.**

Beginnen hat alles mit zwei Infoveranstaltungen der Gemeinde, zu der Gemeinderat Peter Waldinger die Guntramsdorfer\*innen im vergangenen Jahr eingeladen hatte. Im Austausch mit Experten konnten so viele Fragen rund um das Thema Blackout der Bürger\*innen diskutiert und beantwortet werden.

Dabei entstand die Idee der „Blackout-Box“. Peter Waldinger versprach, sich dem Thema anzunehmen und eigene „Gemeinde Blackout-Boxen“, mit den wichtigsten Dingen, die man im Falle eines Falles braucht, zusammen zu stellen, um diese dann über die Gemeinde unbürokratisch und kostengünstig für die Bevölkerung anzubieten.

Gesagt getan: „Den Inhalt zusammen zu stellen und zu besorgen war zu Beginn eigentlich keine große Sache. Viel schwieriger war es einzuschätzen, wie viele Boxen wir brauchen würden.“, so Waldinger.

Nach ersten Kalkulationen wurden 20 Boxen fertiggestellt und dann über das Gemeindemagazin und das Bürgerservice beworben. Mit einem erstaunlichen Ergebnis: in den ersten Tagen gingen rund hundert Bestellungen bei der Gemeinde ein! Wenige Wochen später wuchs die Liste im Bürgerservice auf rund 500 Bestellungen an.

Gemeinderat Peter Waldinger: „Optimistisch dachte ich an max. 100 Stück. Das wir heute bei rund 500 stehen, war und ist schon eine ordentliche Herausforderung, die ich aber gerne angenommen habe!“

Große Handelsketten wurden kontaktiert, damit man rasch die Anzahl an benötigten Lebensmitteln bekam und es brauchte vor allem viele, fleißige Hände, die beim Zusammenstellen der Schachteln halfen.

In der Druckfabrik wurde kurzerhand eine provisorische Packstraße eingerichtet und die Portiere halfen beim Fertigstellen.

**„MEIN WUNSCH WAR NATÜRLICH AUCH, MÖGLICHT REGIONAL EINZUKAUFEN, WAS MICH ZU EINEM SPANNENDEN KONTAKT IN SACHEN DOSENBROT FÜHRTE!“**,

erzählt Waldinger weiter.

### **Kleine Dose, großer Inhalt**

Im Zuge seiner Recherche, stieß Peter Waldinger schon bald auf die Bäckerei Deiser aus Baden. Der Spezialist schlechthin, wenn es um´s Dosenbrot geht.

Seit das Thema Blackout die Massenmedien erreicht hat, steht die Bestellhotline in der Bäckerei mit langer Tradition nicht mehr still. Alleine 300 Bestellungen täglich trüdeln von Privatpersonen ein, unzählige von diversen Survivalshops, Spitälern oder eben auch von der Gemeinde Guntramsdorf, bringen die Mitarbeiter\*innen ordentlich ins Schwitzen. Auch das Bundesheer wird von Christian Deiser beliefert.

Dabei ist die Qualität des Dosenbrotes weit besser, als man vielleicht glauben mag. In der Dose stecken viele Vitamine, Mineralien, Spurenelemente und Ballaststoffe. Und damit es locker 10 Jahre (oder mehr) hält, sorgt ein spezielles Produktionsverfahren.



**Hatten alle Hände voll zu tun, die 500 Bestellungen fertigzustellen (v.l.n.r.): GR Peter Waldinger, Marlies Zisser und Christoph Schartner**

Geschmacklich gibt's eine breite Vielfalt und so sind veganes und laktosefreies Brot natürlich auch längst im Sortiment.

Rechtzeitig vor Weihnachten wurde Schachtel um Schachtel in der Druckfabrik fertiggestellt - das Team aus dem Bürgerservice sorgt dafür, dass der Kontakt zu den Besteller\*innen aufrecht bleibt und informiert über den Bestellstatus!

*„Ohne das Team der Gemeinde wäre das Projekt nicht möglich gewesen, alle haben sich richtig in 's Zeug gelegt, damit wir die Wartezeiten überschaubar halten. Bei den Guntramsdorfer\*innen möchte ich mich an dieser Stelle für die Geduld bedanken!“, zieht Waldinger ein mehr als positives Resümee.*

Kurz gesagt: „Viele Hände, beinahe rasches Ende!“  
Aktuell werden übrigens keine Bestellungen mehr angenommen. 

#### **Dosenbrot - was man wissen sollte:**

- Trocken, vor Frost und Hitze geschützt lagern.
- Dose bitte langsam öffnen. Aufgrund des Vakuums kommt es beim Öffnen zu einem Zischlaut.
- Nach dem Öffnen das Produkt aus der Dose entfernen und innerhalb von 3 Tagen verzehren.
- Vor dem erstmaligen Konsumieren etwa 20 Minuten atmen lassen, dann ist es geschmacklich noch besser. Mindestens haltbar bis: „ab dem Produktionsdatum 10 Jahre“ (www.bäckerei-deiser.at)

## Bitte umsteigen!

**Die Bushaltestellen am Kirchenplatz wurden in die Möllersdorferstraße verlegt.**

Bereits Ende November wurde mit den Arbeiten begonnen, die im Jänner abgeschlossen sein werden.

#### **Was hat sich geändert?**

Die Bushaltestellen am Kirchenplatz wurden aufgelassen. Die neuen Standorte – in der Möllersdorferstraße - sind nun vor dem Pfarrheim bzw. Höhe Weinbau Haase.

Die Verlegung war notwendig geworden, weil es eine Neuausschreibung der VOR gab, bzw. eine Gesetzesänderung bauliche Maßnahmen erfordert, die am Kirchenplatz nicht umsetzbar sind.

Aus demselben Grund wurden bereits die Haltestellen am Dr. Th. Körner-Platz und jene bei der „Alten Schmiede“ (Hauptstraße) umgebaut. 



Einladung zum  
**NEUJAHRSEMPFANG**

**Do., 26.1.2023**

**ab 17 Uhr im Rathaus**

# Aller guten Dinge sind ... 2 Hauben!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

**Neben dem Restaurant Südufer, von Bernhard Mandel, hat es nun auch der Jaghof wieder in die Runde der „Hauben-Restaurants“ geschafft.**

Nach vielen Jahren der „Pause“ dürfen sich Franz Fakler jun. (re. im Bild) und sein Team freuen, nun wieder im Restaurantguide Gault&Millau mit einer Haube vertreten zu sein.

„Das ist eine große Motivation für unsere Mitarbeiter\*innen und natürlich für unseren Chefkoch. Nun wollen wir dranbleiben und zeigen, dass wir auf diesem Niveau weiterkochen können!“, freut sich Fakler.

Dafür setzt der Profi auf noch mehr Regionalität und Bio-Qualität.



**DIE BEIDEN RESTAURANTS  
SIND EIN AUSHÄNGESCHILD  
FÜR DAS VIELFÄLTIGE  
KULINARISCHE ANGEBOT IN  
UNSEREM ORT!**

**Freut sich Robert Weber.**

**Restaurant Südufer – die kulinarische Anlegestelle am Windradlteich hält das Niveau.**

Mit 12 Punkten setzt Bernhard Mandel (im Bild oben mit Chefkoch Christian Karner) seinen erfolgreichen Weg fort und ist zufrieden mit der Bewertung.

„Die Freude ist beim gesamten Südufer-Team groß. Man darf nicht vergessen, dass wir im Sommer zwischen 200 und 300 Gäste am Tag begrüßen dürfen, dabei das hohe Niveau zu halten, ist nicht immer einfach. Auch weil die Zeiten für die Gastronomie keine einfachen sind!“

**Somit heißt es in Guntramsdorf eben:  
„Aller guten Dinge sind zwei!“**



**Macht nicht nur die Haare schön**



**NEU: Gentlemen's Barber  
Yusein**

Ab sofort jetzt auch in der Mödlingerstraße:  
Gentlemen's Barber Yusein.

# Aufgekocht und aufgetischt

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

Bereits zum 6mal fand im November das Vereinskochen statt. Initiator Vize-Bürgermeister Niki Brenner durfte über 30 Vertreter\*innen der örtlichen Vereine beim Heurigen „69er“ der Familie Gausterer begrüßen.

**MAN KÖNNTE AUCH SAGEN:  
„IN GUNTRAMSDORF KOMMEN  
DIE LEUT' BEIM KOCHEN Z' SAMM!“**

Zeigt sich Niki Brenner begeistert.



Inzwischen ist es zu einer liebgewordenen Tradition geworden, dass einmal im Jahr groß aufgekocht und aufgetischt wird.

Die Obfrauen und Obmänner der Guntramsdorfer Vereine kommen zusammen, um unter fachmännischer Anleitung den Kochlöffel zu schwingen.

Vize-Bgmst Niki Brenner: „Ich freue mich, dass es mit dieser Idee gelingt, so viele Vertreter\*innen unserer Vereine an einen Tisch und in die Küche zu bringen. Damit fällt es viel leichter, sich kennenzulernen, sich auszutauschen und auch neue Ideen und Projekte gemeinsam in Angriff zu nehmen!“

Am 14. November wurde daher nicht nur getratscht – Horst Richter und Pepi Zara haben zuvor ein schmackhaftes und kreatives Menü ausgearbeitet, welches dann

gemeinsam mit viel Engagement und einer Portion guter Laune umgesetzt wurde.

Zuerst auf den Tisch kam ein Vitello Tonnato, gefolgt von Ravioli mit Spinat- Ricottafüllung. Der Teig dazu wurde natürlich selbst hergestellt.

Viel zu rühren gabs beim Hauptgericht, einem Zander auf Rote-Rüben-Risotto.

Den krönenden Abschluss servierte Pepi Zara, ein köstliches Tiramisu.

Die passenden Weine dazu lieferten die eigentlichen Hausherren, Nicole und Christian Gausterer, die an diesem Abend Heurigenlokal und Küche zur Verfügung stellten.

Bei einem letzten Abschlussachterl spät abends wurden schon Ideen für das Menü im kommenden Jahr ausgetauscht. 



## Wir stellen uns vor: die Druckfabrik



EIN  
SCHORNSTEIN,  
DER VIEL ZU  
ERZÄHLEN HAT

### Liebe Leserin, lieber Leser!

**Mitarbeiter\*innen vor den Vorhang – in dieser Ausgabe wollen wir mit der Serie „Wir stellen uns vor“ fortsetzen und zwar mit den Kollegen der Druckfabrik.**

Ein Schornstein, der viel zu erzählen hat - kurzer geschichtlicher Rückblick:

Die Marktgemeinde hat im Jahr 2007 das Areal der Druckfabrik angekauft, Seither wird die ehemalige Druckfabrik von der gemeindeeigenen Gesellschaft, der MGBL GMBH & CO KG verwaltet.

Rund 25-30 Betriebe haben aktuell Flächen angemietet und einige davon auch ihren Firmensitz, ihre Verwaltungen vor Ort.

Selbst unser Bauhof nützt Flächen für eine Lagerhalle sowie für den Betrieb eines Salz-Silos für den Winterdienst.

### Kann sich sehen lassen!

Rund 20.000m<sup>2</sup> Lager und Büroflächen werden vom Team vor Ort verwaltet und instandgehalten. Neben der Hausverwaltung und der Liegenschaftspflege werden auch kleine Reparaturen und Servicearbeiten vom 3-köpfigen Team der Portiere/ Hausarbeiter und vom Verwaltungsteam organisiert.

So vielfältig wie die Arbeiten sind auch die Mieter\*innen am Areal, was den positiven Nebeneffekt hat, dass die Guntramsdorfer\*innen ein breites Angebot an unterschiedlichsten Dienstleistungen vorfinden.

Wer einen Schlosser, Installateur, Spengler, Tischler, oder Maler sucht, wird in der „DF“ fündig.

**auslese** Seite 16

Sie suchen einen EDV-Spezialisten oder benötigen einen Arzt? Kein Problem, in der Druckfabrik werden sie bestens betreut. Sogar einer der größten Produzenten in Sachen Kebab-Fleisch hat inzwischen in der Mühlgasse 1 seine Zelte aufgeschlagen.

### Das Team vor Ort

#### Tätigkeiten Portiere/Hausarbeiter:

- (Gregor Hodics, Sascha Stumper, Christoph Schartner)
- Laufende Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen
  - Kontrolltätigkeiten am Gelände der Druckfabrik, Brandschutzwarte
  - Wartungen und monatliche Testläufe der Notstromaggregate der Marktgemeinde
  - Post- und Hauspostfahrten für alle Außenstellen der Gemeinde
  - Kommissionierung und Lagerhaltung der Reinigungs- u. Betriebsmittel (für Bildungseinrichtungen und Teiche)

#### Verwaltung und Buchhaltung:

- (Robert Weber, Andrea Müller, Michaela Wolfsbauer)
- Anbots- und Vertragserstellung
  - Akquise, allgemeine Verwaltungstätigkeiten
  - Betriebskostenabrechnungen, Vertragsverwaltung
  - Erfassung und Verwaltung aller Mietverträge der „DF“ und der Energielieferverträge und Rechnungslegung, Buchhaltung
  - Versicherungsverwaltung und Schadensmeldungen für die Gemeinde und für die gemeindeeigenen Gesellschaften (Polizzen, Schadensfälle)
  - Energiebuchhaltung-Administration, Datenerfassung, Kontrolle und jährlicher Energiebericht für die gesamte Gemeinde





- ELAK - Kontrolle und Freigabe aller Energierechnungen (Strom, Wärme, Wasser) für die Gemeinde

### Aktuelles:

Gerade werden große Bereiche der DF an die Fernwärmeleitung der EVN angeschlossen, um auch die Wärmelieferung „zukunftsfit“ zu machen.

Das gesamte Areal hat eine Fläche von rund 40.000m<sup>2</sup>. Ein Gebiet mit enormen städtebaulichem Potential - mitten im Ortskern von Guntramsdorf, welches im Sinne der Lebensqualität weiter entwickelt werden soll.

Wie Bürgermeister Robert Weber aber klarstellt: „Dieses Areal stellt für unser Gemeindegebiet einen enormen (finanziellen) Wert dar! Auch wenn immer wieder Rufe nach rascher Entwicklung dieser Flächen laut werden, sehe ich gegenwärtig die Aufgabe der Politik darin, dieses vorhandene Potential für die Gemeinde langfristig zu sichern. Kurzfristige - budgetäre - „Erfolge“ dürfen nicht unserem Auftrag zur Absicherung, Erhalt und Ausbau der Lebensqualität entgegenstehen!“

Wir freuen uns auf Sie!  
Wilhelm Kroneisl  
Amtsleiter



Halten die „DF“ am Laufen. (v.l.n.r.):  
Christoph Schartner, Sascha Stumper, Andrea Müller, Robert Weber, Gregor Hodics

## Personalia

Die Marktgemeinde Guntramsdorf vergibt die Stelle eines/r **GÄRTNERS\*IN (40 WOCHENSTUNDEN)**

### Anforderungsprofil

- Erfolgreich abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung als Gärtner\*in oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Nachweisliche Fachkenntnisse und Berufserfahrung in der Pflanzung und Pflege von Blumen, Sträuchern und Bäumen in Grünräumen.
- Führerscheinklasse mindestens B / C wünschenswert
- Unbescholtenes Vorleben

**Dienstort:** Bauhof, Taborgasse 12

**Arbeitszeit:** Montag – Freitag, 06:30 – 14:30 Uhr

### Aufgabenbeschreibung

- Selbständiges Durchführen der Grünraumpflege im gesamten Ortsgebiet der Marktgemeinde Guntramsdorf.
- Selbständiges Erstellen von schriftlichen Nachweisen über die Durchführung der Grünraumpflege, insbesondere im Bereich von Bäumen.
- Durchführung sämtlicher Arbeiten im Bereich des Bauhofes.
- Einsatz im Winterdienst und Bereitschaftsdienst. (November – März) Dies bedeutet, dass der Dienstort innerhalb von ca. 30 Minuten erreichbar sein muss.

### Entlohnung

- Die Anstellung und Entlohnung erfolgt als Vertragsbediensteter/e nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 LGBl. 2420 in der jeweils geltenden Fassung.

### Bewerbungsunterlagen

Aussagekräftige Bewerbungen sind schriftlich bis 31.1. 2023 an die Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, z. H. Frau Daniela Einöder, [daniela.einoeder@guntramsdorf.at](mailto:daniela.einoeder@guntramsdorf.at) zu richten. 

Die Marktgemeinde Guntramsdorf vergibt die Stelle eines/r **EINES/R SAISONARBEITERS\*IN (40 WOCHENSTUNDEN)**

### Anforderungsprofil

- allgemeine Aufnahmeerfordernisse gem. § 2 Abs. 1 NÖ GVVB
- gute Ortskenntnisse
- Kontaktfreudigkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- hohes persönliches Engagement
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit
- Überstundenbereitschaft
- Einwandfreier Leumund

### Aufgabengebiet

- Ortsbildpflege
- Pflege der Grün und Parkanlagen
- Veranstaltungsbetreuungen

### Entlohnung

- Die Entlohnung erfolgt gemäß NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz.
- Das Dienstverhältnis ist befristet für die Saison 2023 (Ende 20.11.2023).

### Bewerbungsunterlagen

Aussagekräftige Bewerbungen sind schriftlich bis 31.1. 2023 an die Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, z. H. Frau Daniela Einöder, [daniela.einoeder@guntramsdorf.at](mailto:daniela.einoeder@guntramsdorf.at) zu richten. 

## Wir sagen Danke!



**A**lles Gute unseren Kollegen Gerhard Kragler, Friedhof-Mitarbeiter (li. Bild) zum 30-jährigen und Christian Nemeth, Bauhof-Mitarbeiter (re. Bild) zum 35-jährigen Dienstjubiläum! 

# Weihnachtliche Heimbesuche

TEXT: DORIS BOTJAN - SOZIALGEMEINDERÄTIN

**Als Vertreterin der Gemeinde besuchte ich in der Adventzeit Guntramsdorfer\*innen, die in verschiedenen Heimen einen neuen Wohnsitz gefunden haben.**

In Pflegeheimen in Guntramsdorf, Mödling, Baden, Vösendorf und Laxenburg wurden insgesamt 96 ehemalige Guntramsdorfer\*innen besucht und durften sich dabei über ein nettes Geschenk freuen! 



INNENARCHITEKTUR  
TISCHLEREI  
KÜCHENSTUDIO

AIGNER WOHNKONZEPTE GMBH  
2353 Guntramsdorf | Eggendorfergasse 6  
+43 (0)2236/53 4 76 | aignerwohnekonzepte.at



Bezahlte Anzeige

**Wir danken DHL für das Sponsoring des Christbaumes am Rathausplatz.**



# Rückblick Adventmarkt

## Eine besinnliche Feier

TEXT: DORIS BOTJAN - SOZIALGEMEINDERÄTIN

**Das war die Weihnachtsfeier in der Senioren-Wohnhausanlage „Josef Staudinger“ in der Pfarrgasse.**

Am 7. Dezember fand in der Senioren-Wohnhausanlage „Josef Staudinger“ die traditionelle Weihnachtsfeier statt. Kinder des benachbarten Kindergartens (Pfarrgasse) sangen Weihnachtslieder, erzählten Gedichte und beschenkten die Senior\*innen mit selbst gebastelten Weihnachtskarten und Weihnachtssternen.

Bei Punsch und Keksen überbrachte Bürgermeister Robert Weber gemeinsam mit mir als Seniorenreferentin Glückwünsche im Namen der Marktgemeinde. 



POLSTER

GmbH



Rudolf Heintschelstrasse 2, 2353 Guntramsdorf, Tel: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840,  
E-Mail: t.polster@aon.at, Homepage: www.polster-gmbh.at

Bezahlte Anzeige



Sophie Moser

Geschäftsführende Gemeinderätin Gabriele Pollreiß, unter anderem zuständig für Schulen, Kindergärten und Frauen, bittet mit dieser Kolumne Frauen aus Guntramsdorf vor den Vorhang.

**In diesem Interview  
Sophie Moser.**

**Sie sind vom Beruf Sportwissenschaftlerin sowie AHS-Lehrerin mit den Fächern „Bewegung & Sport“ und „Französisch“. Was war ausschlaggebend, dass Sie diesen beruflichen Werdegang gewählt haben?**

Das zu vermitteln, was ich selber gut kann, und Leuten etwas Neues, Unbekanntes beizubringen, hat mich inspiriert, diesen Beruf zu wählen. Außerdem bin ich sehr gerne mit Menschen zusammen und entdecke gerne neue Länder und liebe das Reisen. In meinem Leben hat Sport schon immer eine wichtige Rolle gespielt. Ich selbst bin mit 3 Jahren bereits auf Skiern gestanden und habe meiner drei Jahre älteren Schwester, als sie dabei war, Fahrradfahren zu lernen, das Rad aus der Hand gerissen.

Für mich war immer klar, dass körperliche Betätigung und regelmäßige Aktivität an der frischen Luft nicht nur für einen gesunden Körper sondern auch für einen gesunden Geist sehr wichtig ist.

**Sie wohnen in Guntramsdorf. Welchen Stellenwert hat das für Sie?**

Nahe der Hauptstadt zu sein, aber doch ländlich zu wohnen und gleich im Grünen zu sein, schätze ich und meine Familie, seit zirka 10 Jahren sehr. Auch ist es meinem Mann, unseren drei Kindern, dem Hund und mir wichtig, nicht nur hier zu wohnen sondern aktiv am Geschehen des Ortes teilzuhaben. Z.B. bin ich Mitglied einer Leserunde, in der Pfarre willkommen und widme mich ehrenamtlichen Tätigkeiten, aktuell dem Elternverein der Volksschule I als Obfrau, dem Turnverein und der Sportunion als Trainerin.

**Was möchten Sie Mädchen und jungen Frauen für deren Zukunft mitgeben?**

Wichtig ist, Träume und Ziele im Leben zu verfolgen, mögen sie sich auch manches Mal verändern. Jungen Menschen rate ich, das Leben mit all seinen Facetten anzunehmen und sich des Öfteren vom Bauchgefühl leiten zu lassen. Jede Begegnung, jeder Weg und jede Entscheidung hat seinen Sinn im Leben, auch wenn man im Moment selber nicht sicher ist, ob das, was man tut, auch wirklich das Richtige ist. Irgendwann fängt sich alles.

## Frauen und Gesundheit



**So lautet das Motto der  
KRAFTWERKERINNEN im Jahr 2023.**

Wir werden zu diesem Themenkreis Vorträge, Diskussionsrunden, Lesungen u.v.m. organisieren und freuen uns über rege Teilnahme von Frauen aller Altersstufen.

**Wir starten am 16.2., um 19 Uhr, mit dem Thema**

**„ERGOTHERAPIE - der Weg in die Selbstständigkeit“**  
Wo: Bibliothek (Rathaus Viertel)

Zwei junge Therapeutinnen stellen vor, was sich hinter Ergotherapie verbirgt und wie diese Hilfe zur Selbstständigkeit funktioniert.

Sie gehen aber auch auf den anderen Aspekt der Selbstständigkeit ein, nämlich ihren Traum der Unternehmensgründung.

Wir freuen uns auf einen spannenden Vortrag.

### DIE KRAFTWERKERINNEN

Überparteilich, voller Ideen und hochmotiviert. Wir öffnen Frauenräume und wollen diskutieren, vernetzen, bewegen, verändern. Unser Symbol, die orangefarbene Rose, kündigt Veranstaltungen an, lädt zu Projekten ein und informiert zu interessanten Themen. 

## Pflegebetreuungsberatung

**Ab 2023 wird die neue Pflegereform umgesetzt.**

Ein wichtiger Punkt ist der neue Pflegebonus für Angehörige. Voraussetzung ist, dass der zu Pflegenden und dessen pflegender Angehöriger seit mindestens einem Jahr in einem gemeinsamen Haushalt leben. Der Anspruch besteht ab Pflegestufe 4. Zusätzlich darf das monatliche durchschnittliche Einkommen 1.500 Euro (netto) nicht überschritten werden. Zusätzlich gibt es noch andere Unterstützungsmöglichkeiten!

Ich berate Sie gerne!  
Terminvereinbarung unter der

**HOTLINE02236/53501/47**

Im Jänner findet die Sprechstunde am 12.01.2023, von 16 bis 18 Uhr, im Rathaus, 3. Stock, statt.

Christa Tauschek



# Landtagswahl 2023



Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger\*innen, sofern sie spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Darüber hinaus müssen sie am Stichtag - 18. November - über einen Hauptwohnsitz in einer niederösterreichischen Gemeinde verfügen.

## Wahltermin:

**29. Jänner 2023, Wahlzeit: 7-16 Uhr**

Sprenkel: bleiben unverändert (Mehr unter: [www.guntramtsdorf.at](http://www.guntramtsdorf.at))

## **Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?**

Dazu benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in den dafür vorgesehenen Wahllokalen,
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

## **Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?**

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27.01.2023, 12 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12 Uhr möglich.

## **Was wird bei der Antragstellung benötigt?**

- Bei einer mündlichen Antragstellung ein Identitätsdokument: ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis)
- Bei einer schriftlichen Antragstellung durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität: mit Angabe der Passnummer, oder Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde.
- Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.
- Wahlkarten können bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden.
- Bei Antragstellung kann um die Zusendung der Wahlkarte (unter Angabe der Zustelladresse auch im Ausland) ersucht werden

## **Wahlservice**

Wir werden ihnen Anfang Jänner die sogenannte „**Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023**“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.



**Anforderung der Wahlkarte unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)**

## **So geht 's!**

- Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten **eine Wahlkarte für die Briefwahl**. Nutzen Sie dafür die personalisierte „Amtlichen Wahlinformation“.
- Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte 3 Möglichkeiten: **Persönlich** im Gemeindeamt, **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert **oder elektronisch** im Internet können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.
- Wahlkarten können jedoch nicht per Telefon beantragt werden!
- Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

## **Wählen mit Wahlkarten:**

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 29.1.2023 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprenkel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag,
- beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

Als Auslandsösterreicher\*in benötigen Sie auf jeden Fall eine Wahlkarte (ausgenommen, Sie halten sich am Wahltag zufällig in der Gemeinde Ihrer Eintragung in die Wählerverzeichnis auf) 



# Toll zum Rumtollen!

Text: Paul Gangoly - Jugendgemeinderat

**Der Naturspielplatz in der Friedhofstraße nimmt bereits Formen an. Rund 200.000 Euro nimmt die Gemeinde für die Neugestaltung in die Hand.**

**A**nfang Oktober starteten bereits die Grabarbeiten für einen komplett neuen „Naturspielplatz“, bei dem vorwiegend Naturmaterialien zum Einsatz kommen. Dabei konnten die kleinsten Guntramsdorfer\*innen zuvor im vergangenen Sommer direkt vor Ort ihre Wünsche einbringen.

113 Ideen waren es am Ende, die auf bunt bemalten Kärtchen aufgenommen wurden. So wird es im kommenden Frühjahr dann Naturflächen zum Verstecken, Radeln oder Balancieren geben. Bei den Favoriten war auch eine Seilbahn oder eine große Sandkiste mit Wasser dabei.

*„Wir haben noch nie so viel Geld in die Hand genommen. Und das wird auf den Spielplätzen sichtbar. Mit dieser Spielplatzoffensive zeigen wir, wie sehr uns die kleinsten Guntramsdorfer\*innen am Herzen liegen!“* 

## SPIELPLATZOFFENSIVE FÜR DAS GANZE ORTSGEBIET LÄUFT AUF HOCHTOUREN



# Unsere Mittelschule hat viele Seiten. Wähle Dir eine aus!

**Text: Erika Klonner - Schulleiterin**

Seit vielen Jahren geht die Mittelschule einen zukunftsorientierten Weg, begleitet von Anerkennungen und Auszeichnungen. Neue Lehr- und Lernmethoden, projektorientierter Unterricht, individuelle Förderung werden erprobt und erlebt, um die Selbstständigkeit und Kreativität unserer Schüler\*innen zu fördern.

**3 Schwerpunkte liegen uns dabei besonders am Herzen – diese wollen wir hier vorstellen.**

## Sprachen

Im Sprachenzweig können die Schüler\*innen an der Mittelschule Guntramsdorf zwischen Italienisch und Spanisch wählen. In der ersten und zweiten Klasse findet der Fremdsprachenunterricht einmal pro Woche statt, der Fokus liegt dabei auf spielerischer Sprachvermittlung. Zudem gibt es das Unterrichtsfach Englisch als Arbeitssprache, welches den Schüler\*innen neben dem regulären Unterricht eine zusätzliche Vertiefung der englischen Sprache bietet.

Ab der dritten Klasse wird Italienisch bzw. Spanisch dreimal pro Woche unterrichtet. Neben der Sprachvermittlung wird ebenso die Kultur des Landes durch Lieder, Filmausschnitte, Bücher und Rollenspiele vermittelt.

Die Freude am Erlernen der Fremdsprache sowie das Kennenlernen einer neuen Kultur stehen in diesem Zweig deutlich im Vordergrund. Die Italienisch- oder Spanischkenntnisse bieten eine gute Voraussetzung für den Besuch an weiterführenden (höheren) Schulen und für die Arbeitswelt.

## MINT

Diese Abkürzung steht für die Gegenstände Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Der Arbeitsmarkt für MINT-Berufe boomt und bietet vielfältige berufliche Chancen.

Daher bieten wir interessierten Schüler\*innen die Möglichkeit, im MINT-Schwerpunkt ihre Begabungen und Kenntnisse zu entdecken bzw. weiterzuentwickeln, wobei neben dem Erwerb neuer Kompetenzen auch Staunen, Spaß und Kreativität nicht zu kurz kommen.

In den ersten beiden Klassen finden jeweils zwei MINT-Stunden statt, in denen sowohl theoretisch als auch praktisch an verschiedenste Themen herangegangen wird: Von chemischen Versuchen über Mikroskopieren oder Bauen von Nistkästen, Werkstücken mit elektrischen Bauteilen oder eines Hochbeetes inklusive Bepflanzung bis hin zum Programmieren von micro:bits oder Lego-Mindstorms ist das Spektrum riesig. Der Unterricht wird durch Exkursionen und Lehrausgänge vertieft.



Ab der dritten Klasse werden zusätzlich vertiefende digitale Kompetenzen mit dem Schwerpunkt Programmieren vermittelt. Am schuleigenen 3D-Drucker sowie Plotter bzw. der digitalen Stickmaschine werden interessante Ergebnisse produziert.

Im Gegenstand Geometrisches Zeichnen werden in der dritten und vierten Klasse Genauigkeit und Vorstellungsvermögen geschult.

Schüler\*innen, die sich für MINT interessieren und engagieren, bekommen die Chance, mit Begeisterung und Leidenschaft an den Lösungen der Zukunft mitzuarbeiten!

## Schwerpunkt Gesundheit und Soziales

Hast Du schon einmal ein Baby gewickelt? Oder schon einmal mit Handschuhen Zündhölzer aufgesammelt? Auch ein Hindernis-Parcours mit einem Rollator und das Heimlich-Manöver sind für die Mädchen und Buben der Mittelschule im neuen Schwerpunkt „Gesundheit und Soziales“ ein Teil des Unterrichtes.

Drei Stunden pro Woche steht der Mensch im Mittelpunkt, und dabei dürfen die eigenen Stärken und Talente nicht zu kurz kommen. Am Ende der vierten Klasse können die Schüler\*innen stolz ihre Zertifikate herzeigen: Als ausgebildete Babysitter, Digital-Trainer\*innen, Ersthelfer\*innen und sogar mit Ausweis nach dem 16-stündigen Pflegefit-Kurs. 

# Na Woom!

**Text: Gabriele Pollreiß - Bildungsgemeinderätin**

**Umweltfreundliche Ideen und Mobilität sind oftmals stark miteinander verbunden. Daher ist es wichtig schon bei den Kleinsten damit zu beginnen. Im Kindergarten IV wird nun eine solche umweltfreundliche Idee durch Fördermittel des Bundes umgesetzt.**

Um den Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel zu erleichtern, hat das Bundesministerium für Klimaschutz und Umwelt ein besonderes Förderprogramm beschlossen. Damit soll es gelingen, schulische, elementarpädagogische und außerschulische Einrichtungen im Rahmen des klimaaktiv mobil Beratungsprogrammes „Mobilitätsmanagement für Kinder und Jugendliche“ zu motivieren, klimafreundliche Mobilitätsprojekte durchzuführen.

Schulen, Kindergärten, Elternvereine, Horte und außerschulische Jugendeinrichtungen, die kreative Ideen entwickeln, bei denen selbst die Kleinsten mitmachen können, werden dabei finanziell unterstützt.

In Guntramsdorf wurde im Kindergarten IV (Rohrgasse) nun ein Projekt vor den Vorhang geholt und durch dieses Förderprogramm ermöglicht.

Mit einem „Radtag im Kindergarten“ soll im Frühjahr auf die umweltfreundliche Mobilität im Ort sowohl bei den Kindern, als auch bei den Eltern gezielt aufmerksam gemacht werden.

*„Wir setzen mit diesem Projekt ganz klar auf das Thema Bewusstseinsbildung. Wenn wir schon im Kindergartenalter darauf aufmerksam machen, dass, wenn wir das Rad für Wege im Ort nutzen, wir etwas für die Umwelt und gegen den motorisierten Verkehr machen, dann ist schon viel gewonnen. Abgesehen davon, dass Radfahren gesund ist!“, sind sich die Beteiligten einig.*

Mit sogenannten „Woom Bikes“ wird den Kindern dieses Fortbewegungsmittel nähergebracht, gemeinsame Übungen durchgeführt, spielerisch Verkehrszeichen erklärt und vor allem auch Freude an der Bewegung vorgelebt.

Die 3 dafür benötigten Räder werden nun über das Projekt finanziert – so können auch jene Kinder damit Erfahrungen machen, wenn sie selber kein Rad besitzen.

Eine auserlesene Idee: „Na Woom!“



## ZUM THEMA

Woom Bikes, das sind besondere Kinderräder, die von 2 Vätern aus Wien entwickelt worden sind. Die Räder sind an die Kinderanatomie angepasst und zeichnen sich durch ein sehr geringes Gewicht aus. Der Fahrspaß steht klar im Vordergrund – mit der speziellen Geometrie gelingt das Radfahrenlernen schneller.

[www.woom.com](http://www.woom.com)

# KG IV



Eine Freude für Groß & Klein (v.l.n.r.): GR<sup>in</sup> Gabriele Pollreiß, Alice Theimer, Abteilung Bildung und Maria Eggbauer, Leiterin des KG IV, Rohrgasse.



 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

**klimaaktiv**  
  
mobil

# Endlich wieder ein Adventmarkt

Text: Sophie Moser - Elternverein Volksschule I

Am ersten Adventwochenende durften wir, der Elternverein der Volksschule I, nach pandemiebedingter Pause, beim Adventzauber am Rathausplatz einen Stand betreuen.



Die gesamte Organisation war für uns, als neues Team des Elternvereines, eine besondere Herausforderung. Bereits am Donnerstag starteten wir mit der Dekoration und am Freitag mit fleißigen Aufbauer\*innen, um unsere Hütte für den Verkauf bereit zu machen.

Um 17 Uhr war es dann soweit – wir verwöhnten die Gäste des Guntramsdorfer Adventmarktes mit selbstgemachtem Kinderpunsch (wahlweise mit „Schuss“), Glühwein, Waffeln,

Muffins, Hot Dogs, Würsteln und Popcorn. Zum Mitnehmen gab es herrliche, von den Kindern und Eltern der Volksschule, selbstgebackene Kekse. Das Highlight war natürlich der musikalische Auftritt unserer Kinder, die mit ihren Weihnachtsliedern die Herzen eroberten.

Auch am Samstag und Sonntag gab es ein tolles Rahmenprogramm und wir haben uns über jeden Besuch an unserem Stand gefreut.

**Wir wollen allen Helfer\*innen, Häferlsammler\*innen, Bäcker\*innen und Anpacker\*innen, die im Hintergrund dabei waren und uns unterstützt haben, von ganzem Herzen danken.**

Wir freuen uns über einen unerwartet hohen Gewinn, den wir für pädagogische Materialien verwenden werden. 

## EKIZ

Text: Angelica Traxler

Kurse NUR mit vorheriger ANMELDUNG

### KURSE für BABIES/KINDER

9.1., 9-10	BabyShiatsu Kurs
9.1., 12:15-13	Babymassage
10.1., 9-10	Stillzentrum
11.1., 9-9:45	Musik Babies
11.1., 10-10:45	Musik Minis
11.1., 11-11:45	Musik Minis
11.1., 15:00-15:45	Musik Maxis *
11.1., 16:00-16:45	Musik Maxis *
11.1., 17:00-17:45	MusikKids *
12.1., 9:30-11	Montessori Eltern-Kind-Gruppe *
12.1., 14-15:30	Montessori Eltern-Kind-Gruppe *
13.1., 9-10	Babytreff

### KURSE – ERWACHSENE

9.1., 19:30-20:30	BeeWell Yoga *
10.1., 11-11:50	ftdankbaby Rückbildung *
12.1., 18:15-19:15	ftdankbaby PRE (für Schwangere)

### WORKSHOPS – KINDER

9.1., 15:30-17	Lego-Rätselspaß
16.1., 15:30-17	Zeichnen mit Lego
21.1., 14-17	Kreativworkshop „Lego“ (ab 5 J.)
23.1., 15:30-17	Lego-Piratenschiff
20.1., 15-16 Uhr	Puppentheater-GOLONDRINA

### WORKSHOPS – ERWACHSENE

12.1., 19-20:30	Freiheit & Grenzen Online
13.1., 10:30-12	Elterngespräche
27.1., 10:30-12	Elterngespräche

Mit \* gekennzeichnete Veranstaltung findet ggf ONLINE statt

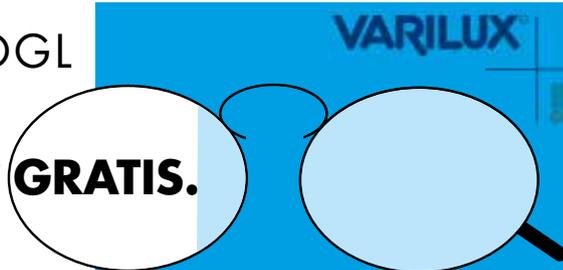
**Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder [guntramsdorf@noe.familienbund.at](mailto:guntramsdorf@noe.familienbund.at), [www.ekiz-guntramsdorf.at](http://www.ekiz-guntramsdorf.at).**

### BESUCHSBEGLEITUNG

[s.schabmannBB@noe.familienbund.at](mailto:s.schabmannBB@noe.familienbund.at),  
Tel: 0680 230 44 96 

BEI SCHLÖGL  
GIBT ES  
DEN SEHTEST **GRATIS.**

ANPASSUNG ALLER  
KONTAKTLINSEN • GROSSE  
AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,  
UND HERRENSONNENBRILLEN  
• BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE



**Optik Studio Schlögl**  
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,  
Tel.: 02236 53 383

# Volksschule I

Text: Elisabeth Masin - Schulleiterin

## Basketball in der Schule:

Eine abwechslungsreiche Schnupperstunde erlebten unsere Schülerinnen und Schüler im Sportunterricht. Ein Traiskirchner Verein ließ unsere Kinder in die Basketballwelt eintauchen. Mit großer Freude und viel Begeisterung übten die Kinder ihr Geschick und warfen fleißig Körbe. Wir danken dem Verein für die großartigen Schnupperstunden!



## Adventkranzweihe:

Zum Auftakt der Adventzeit wurden in der VS I die Adventkränze geweiht. Die besinnliche Feier wurde von unserer Kollegin Marion Petrovic und Daniela Ernhofer, der Pastoralassistentin von Guntramsdorf, liebevoll gestaltet. Außerdem möchten wir uns für die wunderschön gestalteten Adventkränze aus einem Guntramsdorfer Betrieb bedanken! Unser Dank gilt auch der Gemeinde und dem Elternverein, die uns die Kränze finanzierten.

## Singen am Adventmarkt:

Am Freitag, 25.11., hüllten unsere 3. und 4. Klassen sowie die Singklasse mit ihrem Gesang den Guntramsdorfer Adventmarkt in eine besondere Weihnachtsstimmung. Es wurden ein paar Lieder mit Gitarrenbegleitung unserer Lehrerinnen vor einem riesigen Publikum gesungen. Vielen Dank für den zahlreichen Besuch und die Unterstützung!

## Startschuss fürs Schwimmen:

Durch die Unterstützung unseres Elternvereines und der Gemeinde können unsere zweiten, dritten und vierten Klassen in der Römertherme in Baden einen Schwimmunterricht besuchen. Wir möchten uns für die großartige Unterstützung bedanken! 



## Martinsfest:

Am Montag, 14. November, war es endlich soweit – unsere Schulneulinge der Vorschulklassen und der beiden ersten Klassen konnten das erste gemeinsame Fest miteinander feiern. In Andenken an den Hl. Martin begann das Fest im Schulhof. Es wurde die Geschichte von

Hl. Martin erzählt, ein Gedicht aufgesagt und natürlich Lieder gesungen. Die leuchtenden, bunten Laternen beim Martinsumzug, die die Kinder alle selbst gebastelt haben, sind ein Ausdruck für die „strahlende Botschaft“ des heiligen Martin und sollen, genau wie damals, Licht in die November-Dunkelheit bringen. Nach der Martinsfeier in unserem Garten und dem anschließenden Umzug zum Kirchenplatz teilten die Kinder miteinander – im Andenken an den Hl. Martin- mürbe Kipferl, die uns der Elternverein großzügig spendierte.

## Demokratiewerkstatt 4b:

Die vierte Klasse beschäftigte sich in der letzten Zeit intensiv mit Europa und der Europäischen Union. Zum Abschluss fuhren wir nach Wien in die Demokratiewerkstatt. Was steckt hinter der Idee der Europäischen Union, was erwartest du von der EU, welche Zukunftsthemen können nur alle EU-Länder gemeinsam lösen? All diesen Fragen gingen die Kinder auf den Grund. Gemeinsam wurde dazu eine Radiosendung gestaltet, auf deren Ergebnis alle sehr stolz sind.

# Volksschule II

Text: Alexandra Feiel - Schulleiterin

## Advent, Advent, ein Lichtlein brennt!

Wie schön! Nach langer Zeit war uns in diesem Jahr das gemeinsame Feiern und damit das vereinte Zugehen auf Weihnachten endlich wieder möglich. Besinnlich, stimmungsvoll und zauberhaft wollten wir die diesjährige Adventzeit gestalten.

Eingeleitet wurde die Vorweihnachtszeit mit der von unserem Diakon Andreas Frank vorgenommenen **Adventkranzsegnung**. Warm und hell wurde es, als wir unsere Herzen öffneten, die Kerzen auf den farbenfrohen Adventkränzen erstrahlten und die Kinderaugen in Vorfreude leuchteten.



Ab nun wurde jeden Tag symbolisch ein Licht an einer der bunten Kerzen unseres von den vierten Klassen gestalteten Schuladventkalenders entzündet.

Jeden Freitag gestaltete eine andere Schulstufe eine

Adventfeier, zu der nicht nur alle Schüler\*innen und Lehrer\*innen, sondern auch die Familien der Kinder herzlich eingeladen waren.

Die große Krippe stand ganz im Mittelpunkt der Feierlichkeiten und wurde jedes Mal um weitere Figuren ergänzt. Gedichte, Weihnachtslieder und Klanggeschichten wurden präsentiert und vorgetragen, ließen Weihnachtsstimmung aufkommen und gemeinsam verbunden in den Tag starten.

Einen besonderen Höhepunkt der diesjährigen Adventzeit stellte das **Adventsingen** der dritten und vierten Klassen auf dem Rathausplatz dar. Bei kalten Temperaturen wärmten die unter der professionellen Begleitung von Rainer Vogl (Mittelschule) gesungenen traditionellen Weihnachtslieder die Herzen.

Der Elternverein sorgte beim Adventstand für wärmenden Punsch.

„Der Nikolo war da!“, ertönte es aufgeregt aus sämtlichen Klassen der Schule am 6. Dezember, als die Kinder gleich in der Früh prall gefüllte Nikolosackerl auf ihren Plätzen vorfanden. Und dem Nikolo ist wahrlich zuzustimmen: brav und tüchtig sind die Kinder seit dem Schulanfang gewesen, fleißig und aufmerksam, engagiert und motiviert.

Und dann war die Krippe beinahe voll, die letzte Kerze unseres Adventkalenders wurde angezündet und Weihnachten stand endlich vor der Tür.

Bei der überkonfessionellen Weihnachtsmesse, in die auch die Adventfeier der vierten Klassen integriert war, betonte Diakon Andreas Frank den Wert der Gemeinschaft und des Zusammenhaltes.

Bleibt noch **ein Danke** an die Gemeinde Guntramsdorf für das Sponsern der wunderschönen Adventkränze! Danke auch an unseren Elternverein, der nicht nur dem Nikolo tatkräftig geholfen hat, sondern auch die Einnahmen des Punschstandes am Rathausplatz unseren Kindern zugutekommen lässt.

Danke an alle Eltern und Großeltern, die uns in diesem Jahr in der Schule und bei Ausflügen unterstützt haben! Danke an alle Lehrer\*innen und Kinder, die mit so viel Einsatz und Hingabe dazu beigetragen haben, dass die Adventzeit an unserer Schule wahrhaft besinnlich, stimmungsvoll und zauberhaft geworden ist! 



## Einschreibung in die Kindergärten



Sie haben die Möglichkeit, unser Online-Service für die Kindergarten-Anmeldung zu nutzen. Einfach das Anmeldeformular auf unserer Homepage [www.guntramsdorf.at](http://www.guntramsdorf.at) ausfüllen.

Berücksichtigt werden alle Anmeldungen, die bis Ende Jänner 2023 bei uns eingehen. Bei Online-Anmeldung ist es nicht mehr erforderlich, persönlich zur Einschreibung zu kommen!

Zudem haben Sie am **Donnerstag, 12.1.2023, 7-15 Uhr**, im Rathaus (3. Stock) die Gelegenheit der persönlichen Kindergarten-Einschreibung für das Kindergartenjahr 2023/2024.

Es können alle Kinder zur Einschreibung gebracht werden, die im Kindergartenjahr 2023/24 zweieinhalb Jahre alt werden. Für Kinder, die bis zum 28. Februar 2021 geboren wurden, wird ein Kindergartenplatz garantiert, alle anderen können im laufenden Jahr nachrücken, sofern noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Bei der Kindergarten-Einschreibung ist es nicht erforderlich, die Kinder mitzubringen.

### Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde
- Meldezettel
- E-Card

Sollten mehr Kinder zur Anmeldung gebracht werden, als freie Plätze zur Verfügung stehen, gelten folgende Kriterien: Alter des Kindes und Berufstätigkeit beider Erziehungsberechtigten.

Bei der Anmeldung sind auch die gewünschten Betreuungszeiten am Nachmittag auszufüllen. Im März erhalten Sie eine schriftliche Verständigung über die Aufnahme oder Nichtaufnahme in den Kindergarten.

Nach der Zuteilung des Kindergartenplatzes laden wir zu einem Elterninformationsabend ins Rathaus ein. Bei diesem Termin lernen Sie alle Leiterinnen der Kindergärten kennen. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, einen Schnuppertermin zu vereinbaren, um gemeinsam mit Ihrem Kind den zugeordneten Kindergarten kennenzulernen.

### Ihr Kontakt zum Kindergarten

Romana Davies, Bereichsleiterin Bildung  
[romana.davies@guntramsdorf.at](mailto:romana.davies@guntramsdorf.at), Tel: 53501 36

## Einschreibung in die Volksschulen

**Schulpflichtig sind jene Kinder, die bis zum 1. September 2017 geboren sind.** Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie Ihr Kind in der betreffenden Schule zwar anmelden können, es aber möglicherweise der anderen Volksschule zugewiesen wird. Die Entscheidung darüber obliegt der Gemeinde.

### Einschreibung für das Schuljahr 2023/24

Einschreibung für VS I und VS II findet vom **16.-27.1.2023** statt.

Folgende Schulen sind für die Einschreibung zuständig:

**VS I, Hauptstraße:** KG Taborgasse, KG Rohrgasse, KG Pfarrgasse

**VS Dr. K. Renner-Straße:** KG Dr. K. Renner-Straße, KG Veltlinerstraße

Unabhängig davon können Sie in jeder der beiden Volksschulen eine Einschreibung vornehmen.

Bei der Schuleinschreibung muss Ihr Kind dabei sein.

### Bringen Sie zur Einschreibung folgende Unterlagen und Dokumente mit:

- Geburtsurkunde
- Taufschein
- Staatsbürgerschaftsnachweis (des Kindes oder eines erziehungsberechtigten Elternteiles)
- Meldezettel
- E-Card des Kindes
- ausgefülltes Anmeldeformular (Formulare finden Sie auf der Homepage der Schulen im Downloadbereich)
- diverse gerichtliche Bescheide (Obsorgebescheid, Vormundschaftsdekret,...)
- Erhebungen, Förderergebnisse usw., die während der Zeit des Kindergartenbesuches zum Zweck der Feststellung des Entwicklungs- und Sprachstandes durchgeführt wurden.
- Portfoliomappen

### Auf das Gespräch mit Ihrem Kind und Ihnen freuen sich die Schulleiterinnen

Elisabeth Masin  
VS I Hauptstraße  
Tel: 02236 506013 143

Alexandra Feiel  
VS II Dr. K. Renner-Str.  
Tel: 02236 47350 12



**VOLKSSCHULE I**  
GUNTRAMSDORF



# KULTURTERMINE IN GUNTRAMSDORF NAHVERSORGUNG KULTUR

# 23

## TERMINE 1. HALBJAHR 2023

jänner	Do.19.	SIMPLY THE ROOTS   PROJAZZ & KULTURREFERAT Das Quartett bringt melodiebetonten Jazz mit Bezug zu afrikanischen Rhythmen.	19:30 Uhr Musikheim
	Do.19.	LESUNG MIT ERNST GEIGER   KULTURREFERAT Auf Basis einer wahren Begebenheit hat Ernst Geiger den Kriminalroman "Heimweg" verfasst.	19:00 Uhr Bibliothek
	Do.26.	SÜDTIROL - ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNG   FILMCLUB Der Film beschreibt die Museenlandschaft Reinhold Messners in Südtirol.	19:00 Uhr Filmclub
februar	Fr.27.	THEATERAUFFÜHRUNG "DIE VERTAGTE NACHT"   PFARRTHEATER 27.01.: 19 Uhr, 28.01.: 19 Uhr, 29.01.: 17 Uhr (Pfarrsaal Guntramsdorf Möllersdorferstraße) 18.02.: 19 Uhr, 19.02.: 17 Uhr, 20.02.: 19 Uhr (Pfarrsaal Neu-Guntramsdorf Dr. Karl Renner-Straße)	Pfarrsaal Guntramsdorf & Neu-Guntramsdorf
	Do.16.	MAROKKO - ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNG   FILMCLUB Filmvorführung der Familie Riedl zu ihrer Reise durch Marokko.	19:00 Uhr Filmclub
	Fr.17.	THOMAS KRAMER'S GYPSY ROSE   KULTURREFERAT Die Band „Gypsy Rose“ wird neben Gypsy-Klassikern auch Eigen-Kompositionen und den einen oder anderen Song auf Wienerisch zum Besten geben. Star der Band ist die großartige Ramona Steiner, aka Ramona Rotstich, eine österreichische Musikerin, Produzentin und Songwriterin und eine temperamentvolle Sängerin mit markanter Stimme und starker Bühnenpräsenz. Bekanntheit erlangte sie mit „Starmania“ und „The Voice of Germany“.	19:30 Uhr Musikheim
	Do.23.	LESUNG MIT DORIS KNECHT   KULTURREFERAT Doris Knecht liest aus ihrem Buch "Die Nachricht"	19:00 Uhr Bibliothek
	Sa.04.	KERNÖLAMAZONEN - SEXBOMB FOREVER   KULTURREFERAT Der Vorhang geht auf, das Licht geht an. Doch anstatt auf der Bühne ihr neues Programm zu spielen, finden sich die beiden Kernölamazonen, Caro und Gudrun, im Jenseits wieder. Was ist geschehen? Gemeinsam versuchen sie das Rätsel zu lösen. Dem Nichts ausgeliefert, schwelgen sie in ihrer Vergangenheit. Sie durchleben ihre Anfänge, lachen über Anekdoten des Lebens und enthüllen Geheimnisse, von denen sie selbst noch nichts wussten. Was kommt, wenn nichts mehr kommt? Sexbomb forever?	19:30 Uhr Musikheim
märz	Do.9.	IRLAND - ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNG   FILMCLUB Eine Busrundreise durch Irland.	19:00 Uhr Filmclub
	Fr.17.	DSCHUNGELORCHESTER   KULTURREFERAT <b>Live in Guntramsdorf!</b> „30 Jahre haben wir in den besten Hütten von Wien und österreichweit geblasen, geklopft und gezupft! Nach einer 11 jährigen Schaffenspause und einigen Enkerln und Pensionierungen spielen wir wieder“. Das Dschungelorchester spielt – fast – in Originalbesetzung! Die schrägste Blasmusik Österreichs ist zurück an der Bühnenkante!	19:30 Uhr Musikheim
apr.	Sa.25.	JAHRESRÜCKBLICK - ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNG   FILMCLUB Der Jahresrückblick auf die Ereignisse des Jahres 2022 in Guntramsdorf.	17:00 Uhr Filmclub
	Sa.08./ So.09.	OSTERN IM MUSEUM Detailprogramm zum Ostermarkt folgt	Heimatmuseum

april

<b>Di.11.</b>	<b>KAMMERFUNK - VIENNESSE</b>   KULTURREFERAT Mit Geige, Klarinette, Cello und Akkordeon arrangiert Kammerfunk Begegnungen zwischen Bach und Mahler, kombiniert das Feuer serbischer Volksmusik mit der Gemütlichkeit des Wiener Lieds. Das Ensemble besteht aus 3 Musikern der Wr. Symphoniker und einem Solo-Akkordeonisten. Gespielt werden Werke von J. Haydn, J. Schrammel, J. Strauss, R. Strauss, E.W.Korngold, G. Breinschmid, u.a.	19:30 Uhr Barockpavillon
<b>Fr.05.</b>	<b>IMPAVILLON - DIE GEHEIMEN TAGEBÜCHER DES SAMUEL PEPYS</b>   KULTURREFERAT Die Aufzeichnungen des Samuel Pepys zwischen 1660 und 1669 gewähren einen faszinierenden Blick auf das Leben und den Alltag im London des ausgehenden 17. Jahrhunderts. Gelesen, nacherzählt und musikalisch begleitet mit Werken von Matthew Locke, Henry Purcell, Johann Christoph Pepusch u. a. Michael Oman, Josef Lichtenegger (Blockflöten), Martina Oman (Cembalo), Dieter Röschel (Sprecher)	19:30 Uhr Barockpavillon

mai

<b>Do.11.</b>	<b>GUNTRAMSDORF - ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNG</b>   FILMCLUB Filmabend über die Geschichte von Guntramsdorf	19:00 Uhr Filmclub
<b>Do.25.</b>	<b>FIORI MUSICALI AUSTRIA - BAROQUE ARABESQUE</b> Europäischer Barock trifft auf orientalische Musik. Bei „Baroque Arabesque“ erklingen Arien von Händel und italienische Instrumentalmusik mit mitreißenden Rhythmen von Rahmentrommeln, Zimbeln und Riq sind gewürzt mit Oud-Klängen und Improvisationen. Sephardischen und orientalischen Liedern verleiht der Einsatz des Cembalos und der Streichinstrumente einen besonderen Reiz. In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik NÖ	19:30 Uhr Barockpavillon

juni

<b>Sa.20./ So.21.</b>	<b>TAG DER GUNTRAMSDORFER MUSEEN</b> Das Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth, und das Museum Walzengravieranstalt haben für Sie ein spezielles Programm vorbereitet. Details werden rechtzeitig bekanntgegeben.	Ab 14 Uhr Museen
<b>Di.20.</b>	<b>SHALMAN &amp; RADENKOVIC FEAT, LUIS OLIVEIRA</b>   KULTURREFERAT Mit klarer Eleganz, technischer Finesse und leidenschaftlichen Melodien entführen Sie die zwei Vollblutmusiker P. Shalman und B. Radenkovic auf eine Reise um die Welt. Der brasilianische Perkussionist Luis Oliveira belebt den Klang des Duets mit Rhythmus. Mit viel jüdischem Humor, serbischen Enthusiasmus und brasilianischem Feuer vermischen sich musikalische Inspirationen aus dem Balkan, aus Osteuropa, aus Brasilien und Zentraleuropäischen Traditionen wie dem Musette & dem Tarantella über Klezmer, Tango bis hin zur klassischen Musik und Jazz. In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik NÖ	19:30 Uhr Museum Walzengravier- anstalt
<b>Fr.30.6. bis So.2.7.</b>	<b>MUSIK IM PARK</b>   KULTURREFERAT Zusammen mit der Kulinarik von Street Food bieten drei Bands jeden Tag von 17:00 bis 22:00 Uhr schwungvolle Musik, von Dixieland bis Swing, von Blues bis Funk und Austro-Pop.	Rathauspark

**facebook** „kulturguntramsdorf“

## NAHVERSORGUNG KULTUR: DAS ABO

Sie haben wieder die Möglichkeit, für Veranstaltungen in Guntramsdorf ein Abonnement zu erwerben. Wählen Sie zumindest vier der folgenden sieben Veranstaltungen.

		Kartenpreise in Euro		
		Kat. I	Kat. II	Freie Platzwahl
17.02.2023	Thomas Kramer	--	--	18 Euro
04.03.2023	Kernölamazonen	29 Euro	27 Euro	--
17.03.2023	Dschungelorchester	--	--	15 Euro
11.04.2023	Kammerfunk	--	--	18 Euro
05.05.2023	ImPavillon	--	--	18 Euro
25.05.2023	Fiori Musicali Austria	--	--	15 Euro
20.06.2023	Shalman&Radenkovic	--	--	15 Euro

**Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, liebes Publikum,**

„Nahversorgung Kultur“ sowie viele Vereine bemühen sich, Ihnen wieder ein umfangreiches, attraktives Programm anzubieten. Alle hoffen auch wieder auf einen Besuch ihrer Veranstaltungen wie vor Corona. Daher viel Vergnügen bei Kultur in Guntramsdorf im nächsten Halbjahr!

**Sepp Koppensteiner**  
Vorsitzender des Ausschusses f. Kunst, Kultur, Museen, Historik und Integration

**Preiskategorien:**  
Kategorie I: Musikheim Reihe 1 bis 5  
Kategorie II: Musikheim ab Reihe 6, jeweils nummerierte Plätze.  
Jugendliche bis 18 Jahre erhalten 10 Euro Ermäßigung.  
Durch den Erwerb des KulturAbos erhalten Sie die Karten um 15% ermäßigt und bei freier Platzwahl ist für Sie ein Platz reserviert.  
Abonnement zu beziehen im Bürgerservice bis 7. April 2023.

**-Kinderbuchkino -**

**HÖRT MAL ZU ... wir erzählen euch etwas!**

Do., 12.1.2022, 16 Uhr

Wo? Bibliothek Guntramsdorf

Vorlesen und Kinderbuchkino für unsere kleinen Besucher\*innen. Freier Eintritt!



**- Lesung -**

**HEIMWEG - ERNST GEIGER**

Do., 19.1.2022, 19 Uhr

Wo? Bibliothek Guntramsdorf

Eintritt frei! Nur mit Voranmeldung unter buch@guntramsdorf.at oder 02236/53501 38.



Zur Lesung: Ernst Geiger (geb. 1954) leitete viele Jahre als Polizeijurist im Wiener Sicherheitsbüro die Ermittlungen nach Gewaltverbrechen. Einer seiner spektakulärsten Fälle war jener zu den Mädchenmorden in Wien Favoriten.

Auf Basis dieser wahren Begebenheiten hat er den Kriminalroman „Heimweg“ verfasst.



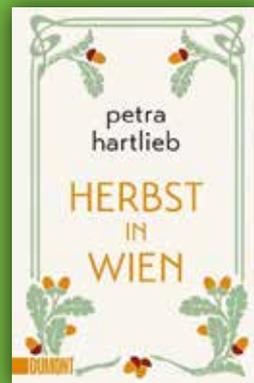
**- Buchtipp -**

Nach dem Winter, dem Frühling und dem Sommer nunmehr der vierte Teil der Marie Reihe

**HERBST IN WIEN**

(HARTLIEB Petra – DuMont Verlag)

Wien 1916. In den letzten Jahren des Ersten Weltkriegs beginnen schwierige Jahre für den Wiener Buchhändler Oskar Novak und seine Frau Marie. Eine Verletzung erspart Oskar eine Rückkehr an die Front, doch Marie ahnt, dass er Dinge erlebt hat, die er wohl nie wieder vergessen wird. Hunger und Not prägen das Wien dieser Jahre, und die kleine Buchhandlung in der Währinger Straße wirft nicht genügend ab.



Als die schlimmste Not gelindert ist, wartet das Schicksal 1919 mit einer neuen Prüfung auf: Die Spanische Grippe grassiert in Wien. Erst der Beginn des neuen Jahrzehntes bringt endlich wieder Licht in Mariens und Oskars Leben. 1920 wird der kleine Paul geboren, die Kunden kehren in die Buchhandlung zurück. Und mit der freigeistigen Freundin Fanni Gold kommt der Glanz der 1920er-Jahre: Nächtliche Theater- und Kaffeehausbesuche bringen Abwechslung. Doch was hat es mit diesen Frauenversammlungen auf sich, zu denen Fanni sie mitnehmen will? Ein Wahlrecht für Frauen – soll sich Marie ihrer Freundin in diesem Kampf anschließen?

**Am 5. Jänner 2023 schließt die Bibliothek um 15:30 Uhr.**

## WAS IST LOS IN GUNTRAMSDORF?

<b>12.1., 16 Uhr</b>	<b>Kinderbuchkino</b> Wo? Bibliothek
<b>19.1., 19 Uhr</b>	<b>Lesung von Ernst Geiger</b> Wo? Bibliothek, Nur mit Voranmeldung unter 02236/53501 38, buch@guntramsdorf.at, Eintritt 10 Euro
<b>19.1., 19:30 Uhr</b>	<b>projazz</b> Wo? Musikheim
<b>26.1., 19 Uhr</b>	<b>Filmclub Filmvorführung: Südtirol</b> Wo? Schulgasse 2A
<b>26.1., ab 17 Uhr</b>	<b>Neujahrsempfang der Gemeinde</b> Wo? Rathaus
<b>27.1.</b>	<b>Theatergruppe Guntramsdorf</b> Wo? Pfarrsaal Guntramsdorf: 27.1. & 28.1., 19 Uhr, 29.1., 17 Uhr Wo? Pfarrsaal Neu-Guntramsdorf: 18.2., 19.2., 17 Uhr, 20.2., 19 Uhr
<b>29.1., ab 15 Uhr</b>	<b>Kindermaskenball der Kinderfreunde – ein Tag im Tiergarten</b> Wo? Musikheim Guntramsdorf, Eintritt frei

### „Ausg’steckt“ Jänner

- Weinbau Baitschew**  
Josefigasse 13 ..... 28.12. – 08.01.
- Weinbau Stundner**  
Kerngasse 2a ..... 03.01. – 13.01.
- Hofstädter Ludwig**  
Hauptstraße 45 ..... 03.01. – 15.01.
- Gausterer69**  
Hauptstraße 69 ..... 11.01. – 22.01.
- Schimmelbauer**  
Kirchengasse 11 ..... 11.01. – 29.01.
- Habacht Elisabeth u. Markus**  
Hauptstraße 38 ..... 13.01. – 29.01.
- Haase Manfred**  
Kirchenplatz 3a ..... 16.01. – 03.02.
- Kirchheuriger Hofstädter**  
Kirchenplatz 2 ..... 24.01. – 05.02.
- Schup Gregor**  
Josefigasse 8 ..... 31.01. – 19.02.
- Geh-Achterl-Automat**  
Rathaus Viertel ..... 0-24 Uhr  
www.genusswinzer.at

Einladung zum  
**NEUJAHRSEMPFANG**

**Do., 26.1.2023**

**ab 17 Uhr im Rathaus**



### Langer Amtstag 2023

- **Bürgerservice:** jeden Donnerstag, 13-19 Uhr
- **Bauamt:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung
- **Sozialreferat:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung
- **Wohnungssprechstunde** (Neue Heimat): jeden 1. Donnerstag, 17-19 Uhr
- **Bürgermeister:** donnerstags nach telefonischer Vereinbarung

(Am 5. Jänner 2023 findet kein langer Amtstag statt.)

## Der Vorsatz fürs Neue Jahr.

Neu im Gelben Sack und in der Gelben Tonne: alle Metallverpackungen wie Dosen, Deckeln und Senftuben.

### Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.

**PFARRE GUNTRAMSDORF - ST. JAKOBUS**

Möllersdorferstr. 1, Tel.: 53507, kanzlei@pfarre-guntramsdorf.at, www.pfarre-guntramsdorf.at, Pfarrkanzleistunden: Di 16 - 19 Uhr, Do, 8 - 11 Uhr.

<b>So., 1.1.:</b>	10 Uhr, Gottesdienst in St. Josef, Neu-Guntramsdorf. 18 Uhr, Hl. Messe
<b>Fr., 6.1.:</b>	9 Uhr, Sternsinger Messe/Familienmesse, anschließend Pfarrcafe und Sternsinger.
<b>Sa., 7.1.:</b>	17:10 Uhr, Rosenkranzgebet. 18 Uhr, Hl. Messe
<b>So., 8.1.:</b>	9 Uhr, Wortgottesdienst u. Kommunionsspende
<b>Sa., 14.1.:</b>	7:10 Uhr, Rosenkranzgebet. 18 Uhr, Hl. Messe
<b>So., 15.1.:</b>	9 Uhr, Hl. Messe
<b>Fr., 20.1.:</b>	10:45 Uhr, Wortgottesdienst im Seniorenheim
<b>Sa., 21.1.:</b>	17:10 Uhr, Rosenkranzgebet. 18 Uhr, Hl. Messe
<b>So., 22.1.:</b>	9 Uhr, Wortgottesdienst u. Kommunionsspende
<b>Fr., 27.1.:</b>	10:45 Uhr, Gottesdienst im Seniorenheim. 19 Uhr, Pfarrtheater „Die vertagte Nacht“
<b>Sa., 28.1.:</b>	17:10 Uhr, Rosenkranzgebet. 18 Uhr, Hl. Messe. 19 Uhr, Pfarrtheater „Die vertagte Nacht“
<b>So., 29.1.:</b>	9 Uhr, Hl. Messe. 17 Uhr, Pfarrtheater „Die vertagte Nacht“

**PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF - ST. JOSEF**

Pfarrhaus, Dr. Karl Renner-Str. 19, Tel.: 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at, pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at Pfarrkanzleistunden: Mo, 15 – 19 Uhr, Di, 8:30 – 12 Uhr, Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank: Di., 11 – 12 Uhr

<b>So., 1.1.:</b>	Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria, 10 Uhr, Hl. Messe, anschl. Sektumtrunk
<b>Fr., 6.1.:</b>	Erscheinung des Herrn, 10 Uhr, Wortgottesfeier mit den Sternsängern
<b>So., 8.1.:</b>	Taufe des Herrn, 10 Uhr, Hl. Messe
<b>Fr., 13.1.:</b>	18 Uhr, Eucharistische Anbetung
<b>Sa., 14.1.:</b>	15-18 Uhr, Jungschar-Fasching
<b>So., 15.1.:</b>	10 Uhr, Wortgottesfeier
<b>Fr., 20.1.:</b>	18 Uhr, Abendgebet: Basis-Feier, 19 Uhr, Bildungsabend „Ich will´s wissen“, Teil 1: Sakramente und Sakramentalien
<b>So., 22.1.:</b>	10 Uhr, Hl. Messe
<b>Fr., 27.1.:</b>	18 Uhr, Eucharistische Anbetung
<b>So., 29.1.:</b>	10 Uhr, Wortgottesfeier
<b>Do., 2.2.:</b>	Darstellung des Herrn – Lichtmess, 18:30 Uhr, Hl. Messe in Guntramsdorf-St.Josef (für beide Pfarren)
<b>So., 5.2.:</b>	10 Uhr, Hl. Messe mit Spendung des Sakramentes der Krankensalbung



# Sternsingen 2023

Heuer dürfen wir wieder in jedes Haus!

Hilf auch du mit!

In Kenia brauchen Familien und vor allem Kinder eine sichere Zukunft.

Vor allem der Klimawandel trocknet die Region um Marsabit und Samburu aus, hier wird dringend Trinkwasser und Nahrung benötigt.



Wann: 5. - 7. Jänner

Wie und Wo: genauere Informationen auf der Homepage und in den Schaukästen

[www.pfarre-neuguntramsdorf.at/DKA-Guntramsdorf](http://www.pfarre-neuguntramsdorf.at/DKA-Guntramsdorf)



Kostenlose Veranstaltungsankündigung



Freiwillige Feuerwehr Guntramsdorf



### BRAND IN EINER BROTTRÖCKNUNGSANLAGE (19.11.)

Das eigentliche Brandgeschehen spielte sich innerhalb der Anlage ab. Daher galt es, die Konstruktion zu kühlen, die Brandausbreitung auf das Objekt zu verhindern, das

Dach wegen des möglichen Funkenfluges zu beobachten und schließlich das ausgeräumte, noch glosende Brandgut abzulöschen sowie allfällige verbleibende Glutnester aufzuspüren. Um dies zu bewerkstelligen wurden zwei Atemschutztrupps eingesetzt und zwei Löschleitungen vorgenommen. Eine Zubringleitung vom nahen Mühlbach stellte die Wasserversorgung sicher. Mit Wärmebildkamera wurde die Anlage auf Glutnester überprüft und mit Hilfe der Drehleiter der nachalarmierten FF Wiener Neudorf das Dach auf etwaigen Funkenflug kontrolliert.

### LIEFERWAGEN GEGEN BADNER BAHN (26.11.)

Die FF Guntramsdorf wurde zu einer Menschenrettung mit einer eingeklemmten Person, mit dem Hinweis „Zug gegen PKW, Person eingeklemmt“, in die Steinfeldgasse alarmiert. Ein Lieferwagen war beim Übersetzen des unbeschränkten Bahnüberganges von einer Garnitur der Wiener Lokalbahn erfasst und mehrere Meter weit mitgeschliffen worden. Beim Eintreffen der Feuerwehr hatte der leichtverletzte Fahrzeuglenker das Fahrzeug bereits selbstständig verlassen, sein schwerverletzter Beifahrer saß jedoch noch im Fahrzeug. Gemeinsam mit dem bereits anwesenden Rettungsdienst wurde der Beifahrer aus dem Fahrzeug gerettet. Die Feuerwehr half bei der Erst-

versorgung des Verletzten und baute einen Brandschutz auf.

Zur Unterstützung bei der Fahrzeugbergung wurde das Abschleppfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neudorf nachgefordert.



### KOHLENSTOFFMONOXID (CO) – EINE TÖDLICHE GEFAHR!



In den vergangenen Wochen wurde die Feuerwehr mehrmals zu „Gasaustritten“ bzw. „Gasgebrecchen“ alarmiert, die sich schließlich als Kohlenstoffmonoxidaustritte herausstellten.

#### Kohlenstoffmonoxid

- Entsteht bei Verbrennungsprozessen.
- Ist giftig, farb- und geruchlos und deshalb lebensgefährlich!

#### Ursachen für Kohlenstoffmonoxidaustritt

- Schlecht ziehende Kohle-, Holz- oder Gasöfen bzw. Thermen.
- Verstopfte oder undichte Abluftrohre bzw. Schornsteine
- Verschmutzte Sicherheitseinrichtungen wie z.B.: Integrierte „Abgaswächter“ bei Gasthermen.
- Offene Feuerquellen in geschlossenen Räumen (wie z. B. Holzkohलगrill, Teelichtofen, gasbetriebener Heizpilz).
- Autoabgase in einer Garage.

#### Symptome bei CO-Vergiftung

- Leichte Vergiftung: Kopfschmerzen, Abgeschlagenheit, Schwindel, Sehstörung, Übelkeit, Erbrechen, „rosige Verfärbung der Haut“.
- Mittelschwere Vergiftung: Kopfschmerzen, Verwirrung, Reizbarkeit, Schwäche, Brustschmerzen, Herzrasen, Atemnot, Kurzatmigkeit.
- Schwere Vergiftung: Krämpfe, (stark) abfallender Blutdruck, Bewusstlosigkeit, Herzrhythmusstörungen, Herzinfarkt, Herzstillstand, Lungenödem, Koma, Tod.

#### Verhaltensmaßnahmen bei Verdacht einer zu hohen

##### CO-Konzentration in geschlossenen Räumen:

- Fenster öffnen
- Notruf absetzen (Rettung 144 oder Feuerwehr 122) und den Verdacht auf CO-Austritt unbedingt mitteilen.
- Haus oder Wohnung auf dem schnellsten Wege verlassen.
- Das Haus oder die Wohnung erst wieder nach Freigabe der Einsatzkräfte betreten.

#### Vorbeugende Maßnahmen

- Verbrennungsöfen regelmäßig von Fachfirmen warten lassen.
- Durchlauferhitzer nicht zweckentfremden, also niemals eine Dusche oder andere Großverbraucher anschließen. Diese Geräte sind ausschließlich dafür vorgesehen, Handwaschbecken kurzfristig mit warmen Wasser zu versorgen.
- Für ausreichende Belüftung in Räumen mit Verbrennungsöfen sorgen.
- In geschlossenen Räumen niemals offene Feuerquellen (wie z. B. Holzkohलगrill, Teelichtofen, gasbetriebener Heizpilz etc.) verwenden!
- **Die Feuerwehr empfiehlt** die Anschaffung von CO Warngeräten als einzige Möglichkeit, eine gefährliche CO-Konzentration verlässlich festzustellen!



# Advent, Advent, der Adventkranz fehlt

Text: Birgit Astl

Das kann der Casa Guntramsdorf nicht passieren. Zeitgerecht vorm 1. Adventsonntag banden und schmückten unsere Bewohner\*innen für jede Hausgemeinschaft einen individuellen Adventkranz.

Unterstützt wurden die rüstigen Dekorateurinnen von einer Angehörigen und einem technisch versierten Mitbewohner. Das war auch nötig, denn die batteriebetriebenen Kerzen erfordern neben Fingerspitzengefühl vor allem Geduld, um die Kleinteile korrekt zusammenzusetzen.

Dem wohlverdienten Prosecco nach gemeinsamer Arbeit stand nichts im Wege und die herrlichen Kränze wurden tags darauf beim Gottesdienst in der Hauskapelle gesegnet.

Ein würdiger Adventstart. 

## Christbaumentsorgung

Die Marktgemeinde Guntramsdorf entsorgt kostenlos ihren Christbaum.

Die Abholung findet diesmal am

**Montag, 9. Jänner 2023, ab 6:30 Uhr**

vor ihrer Liegenschaft statt.



**DIE THEATERGRUPPE GUNTRAMSDORF PRÄSENTIERT:**

EINEN SCHWANKE IN DREI AKTEN

## DIE VERTAGTE NACHT

VON FRANZ ARNOLD UND ERNST BACH

**IM PFARRSAAL GUNTRAMSDORF, MÖLLERSDORFERSTRASSE 1**

FREITAG <b>27</b> JAN	SAMSTAG <b>28</b> JAN	SONNTAG <b>29</b> JAN	<b>Beginn:</b> Freitag & Samstag 19 Uhr Sonntag 17 Uhr
<b>Kartenverkauf &amp; Reservierung:</b> Raiffeisenbank Guntramsdorf (Tel.: 05/9400-1551) und an der Abendkasse			

**IM PFARRSAAL NEU-GUNTRAMSDORF, DR. KARL RENNER-STRASSE 19**

<b>Beginn:</b> Samstag & Montag 19 Uhr, Sonntag 17 Uhr			SAMSTAG <b>18</b> FEB	SONNTAG <b>19</b> FEB	MONTAG <b>20</b> FEB
<b>Kartenverkauf &amp; Reservierung:</b> Pfarrkanzlei Neu-Guntramsdorf (Tel.: 02236/46421) und an der Abendkasse					

**FREIE PLATZWahl**

Kauf- und Programmrechte von Franz Arnold, Ernst Bach, Günther & Co. AG, Berlin | www.theater-guntramsdorf.de

Regionale Förderung durch die Marktgemeinde Guntramsdorf

Die Theatergruppe Guntramsdorf präsentiert 2023:

# Die vertagte Nacht

von Franz Arnold und Ernst Bach

Der Futtermittelhändler Emil Dobermann und seine Frau Ida haben zwei Töchter. Während seine älteste Tochter Edith auf Hochzeitsreise ist, hält sein bester Kunde, Klaus Reiling, um die Hand seiner Jüngsten an. Allerdings hat Reiling noch eine heimliche Affäre mit der Tänzerin Elli Ornelli - doch Schwiegerpapa Dobermann hält dies nicht für ein Hindernis. Vielmehr will er selber für die Auflösung dieser Geschichte sorgen. Doch bevor er sich an die Lösung dieses Problems machen kann, hat er ein weiteres. Edith kommt vorzeitig von ihrer Hochzeitsreise zurück – ihr Mann Dr. Reinhold Zibelius hat sie in der Hochzeitsnacht betrogen. Zibelius kann Dobermann glaubwürdig erklären, dass alles nur ein Missverständnis war. Emil Dobermann versucht nun, das Glück beider Töchter zu retten und verstrickt sich selber und seine Schwieger-söhne in eine Reihe turbulenter Missverständnisse.



# Filmclub

Text: Johannes Rupp - Schriftführer

Öffentliche Filmvorführung des Filmclub Guntramsdorf. Am Programm steht eine Reise nach Südtirol.

Beim Vorführtermin im Jänner präsentieren uns Dr. Adolf & Hedwig Bruckner Ihren Besuch der Museen-Landschaft von Reinhold Messner in Südtirol.

Von den bis 2015 errichteten sechs Mountain-Museen werden FIRMIAN und JUVAL näher behandelt. JUVAL ist auch der Wohnsitz von Reinhold Messner.

In einem persönlichen Interview geht Reinhold Messner auch näher auf das Konzept ein, das seinen Mountain-Museen zugrunde liegt.

Seine Museen behandeln unterschiedliche Themen, die alle mit dem Thema BERG in Verbindung stehen.



**Wann? 26. Jänner, Beginn 19 Uhr**

**Wo?** Clublokal Filmclub Guntramsdorf, Schulgasse 2A  
Freier Eintritt - Um eine Spende wird gebeten!

Weitere Informationen zum Film und zum gesamten Vorführprogramm des Filmclubs finden sie unter: [www.filmastic.at](http://www.filmastic.at).



## Unsere neuen Workshops – komm vorbei!

Neues Service ab Jahresbeginn 2023 - wir bieten diverse Film- und Videoworkshops an. Wir zeigen Videointeressierten verschiedene Videotechniken, Tipps & Tricks in der praktischen Anwendung. Mit dem „Green Screen – Workshop“ im Jänner startet der Filmclub diese neue Angebotsserie.

### Green Screen – Workshop mit Winfried Krumböck

Viele Hobby-Filmer haben nicht die Zeit und schon gar nicht das Geld, um für einen Film zu allen Drehorten zu gelangen. Besonders dann, wenn sie nicht in der Nähe sind. So genannte „Green Screen´s“ ermöglicht dem Filmer trotzdem an solchen Filmkulissen zu drehen.

Wie das geht, zeigen wir in diesem Workshop.

Die Teilnehmer erfahren, was man für ein Green Screen braucht und wie man diesen Trick am PC oder Laptop anwenden kann. 

### Workshop-Termin und Ort:

28.1, Beginn 10 Uhr (Ende ca. 17 Uhr),  
Filmclub Guntramsdorf, Schulgasse 2A

Workshop-Anmeldung: per Email mit Angabe von Namen, Anschrift, Telefonnummer an [office@filmastic.at](mailto:office@filmastic.at) (Anmeldung bis spätestens 1 Woche vor dem Termin ist erforderlich)

Freier Eintritt - Um eine Spende wird gebeten!

Mehr unter: [www.filmastic.at](http://www.filmastic.at)

**auserlesenes Kinder-Eck**

**Ein guter Vorsatz -  
eine gute Tat - eine gute Zeit**

Komm zu den Kinderfreunden Guntramsdorf!  
Das neue Jahr bringt bekanntlich viel Veränderung – und so manch guten neuen Vorsatz. Du bist noch auf der Suche nach Inspiration? Dann aufgepasst, denn wir haben etwas für dich.

Zeit bei und mit den Kinderfreunden Guntramsdorf ist Zeit für Kinder, Gemeinschaft und als gute Tat auch Zeit für dich. Wir freuen uns immer über helfende Hände, denn in einem klassischen Kinderfreunde-Jahr passiert so einiges: von unserem Kindermaskenball über unsere regelmäßigen Puppentheatervorstellungen mit dem Kasperl, der Ostereier-Suche, unsere Spielefeste übers Jahr und am Tag des Kindes, Ferienspiel-Sommeraktionen, Stationenspiele wie zum Beispiel am Tag der Kinderrechte bis hin zum traditionellen Punschstand. Die Kinderfreunde Guntramsdorf haben es sich zum Auftrag gemacht, das Leben mit und für Kinder im Ort ein bisschen schöner, lustiger und spannender zu gestalten.



Das alles ist aber nur durch die Unterstützung von vielen Kinderfreund\*innen möglich. Und hier ist Platz für deinen guten Vorsatz: Ob du nun regelmäßig oder nur vereinzelt mithelfen kannst, wir freuen uns über jede Art der Mithilfe. Das kann auch eine Mitgliedschaft in unserer Ortsgruppe sein (für 29 Euro ist die ganze Familie mit dabei), die unsere Arbeit finanziell unterstützt.



Gerade in der aktuellen Zeit ist die Unterstützung aller Kinder nicht nur ein Herzensanliegen, sondern eine Notwendigkeit. Denn jede Sorge und Armut wird ein kleines bisschen erträglicher, wenn Kinder und Familien einen Grund zum Lachen bekommen und eine schöne Zeit genießen können.

Wir haben dein Interesse geweckt? Komm´ vorbei, sprich uns bei einer unserer Veranstaltungen an oder schreib uns eine Nachricht an [guntramsdorf@kinderfreunde.at](mailto:guntramsdorf@kinderfreunde.at). Wir bieten dir nicht nur einen guten Vorsatz, sondern bestimmt auch eine gute Zeit bei uns! 

**Kindermaskenball  
EIN TAG IM  
TIERGARTEN**

29.01.2023  
Einlass ab 14:30, Beginn 15:00  
Musikheim Guntramsdorf  
Tanz- und Spielanimation, Buffet, Tombola  
Eintritt: frei\*

\* mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit für Kind, Jugend und Familien in Guntramsdorf

**Die Kinderfreunde**  
GUNTRAMSDORF

**OUTSIDER FÜR MITGLIEDER HIER EINLÖSBAR**

Hinweis: Während aller unserer Veranstaltungen werden Fotos und/oder Filmaufnahmen gemacht, die ausschließlich zu Zwecken der Veranstaltungsbildschaltung und allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien veröffentlicht werden. Imprimatur: So wird es veröffentlicht - Kinderfreunde Guntramsdorf, 2023 Guntramsdorf, Neuhagen 31

**Da sind die Marienkäfer los...**  
Finde die zusammengehörigen Marienkäfer-Pärchen anhand der Flügel.  
Aber Achtung, einige Marienkäfer sind auch alleine unterwegs.

**Rätsel Auflösung Seite 43:**

# Guntramsdorf APP

Digitale Eintrittskarte für:

- ✓ Events
- ✓ Altstoffsammelzentrum
- ✓ Treueclub

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store



[www.guntramsdorf.at](http://www.guntramsdorf.at)  
[www.gtdf2030.at](http://www.gtdf2030.at)



# WARTUNGSAKTION FÜR GASTHERMEN!

Vaillant BAXI Saunier Duval

**\*NUR € 96,-**



Verheizen Sie nicht Ihr schwer verdientes Geld!  
Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin!

## GASTHERMENWARTUNG-AKTION!

Mit diesem Gutschein nur € 96,- statt € 120,-

Hotline: **01/699 25 24**

\*Preis inkl. Anfahrt, 30 min. Arbeitszeit und Mwst.



**UHRMANN**  
KLASSEHÄRTECHNIK  
Industriestrasse 41  
2353 Guntramsdorf  
Der Fachmann  
in Ihrer Nähe!

Bezahlte Anzeige

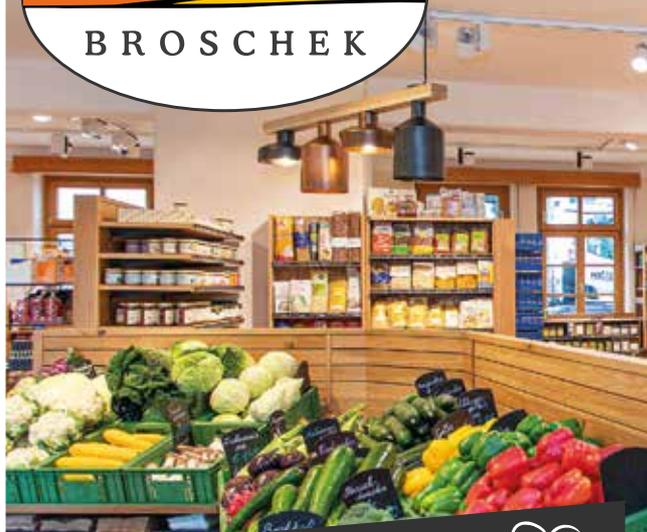
# tax·coach

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

Gemeinsam durch die Krise.  
Mit ruhiger Hand.  
Persönlich.  
So packen wir das!

2353 Guntramsdorf, Spechtgasse 2a  
02236 52 753 | [office@taxcoach-sued.at](mailto:office@taxcoach-sued.at)  
**taxcoach-sued.at**

Bezahlte Anzeige

**Fit & gesund ins neue Jahr!**

Hauptstraße 43  
2353 Guntramsdorf  
Tel. 02236 / 52 0 09  
[www.biohof-broschek.at](http://www.biohof-broschek.at)

**P**  
im Hof

**Für Sie geöffnet:**  
Dienstag: 8.30 - 18.00 Uhr  
Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag: 8.30 - 13.00 Uhr

Bezahlte Anzeige



# Fit ins neue Jahr mit der ATUS Guntramsdorf

Wir starten am Dienstag, dem 10.1.2023

Im großen Turnsaal der Mittelschule Guntramsdorf (Eingang gegenüber Barockpavillon):

<b>Di.,</b> 19 – 20:15 Uhr:	<b>POWER-BAUCH-BEIN-PO mit Sigi</b> (0677 61342578) Hier erwartet dich ein flottes und effektives Kräftigungsprogramm für den gesamten Körper.
<b>Do.,</b> 19 – 20:15 Uhr:	<b>STEP &amp; BODYWORK mit Sigi</b> (0677 61342578) Hier erwartet dich ein schwungvolles Programm mit einfachen Choreographien, die fordern und Spaß machen.
<b>Do.,</b> 17 – 18:15 Uhr:	<b>FIT &amp; GESUND mit Traude</b> (0677 62127459) Dieses bunte Bewegungsprogramm richtet sich an alle, die es ein bisschen lockerer angehen wollen. Das Motto lautet: „Jeder wie er kann und will!“ Für die Aerobic-Stunden bitte EIGENE Matte und Gummibänder mitbringen!
<b>Di.,</b> 17:15 – 18:30 Uhr:	<b>YOGA für alle Levels mit Sibylle</b> (0660 9874981) Einlass ab 17 Uhr, „Zeit zum Ankommen“. Bitte eine eigene Matte, Decke/ Jacke mitbringen
<b>Di.,</b> 18:30 – 20 Uhr <b>Do.,</b> 18:30 – 20 Uhr	<b>Fußball für erwachsene Hobbykicker</b> in der Mehrzweckhalle des BORG Guntramsdorf:



NEU im  
Programm ab  
24.1.2023 →

Bei Interesse einfach mal vorbeikommen  
und mitmachen!

Auf Dein Kommen freut sich  
die ATUS GUNTRAMSDORF  
(Arbeitsgemeinschaft für Turnen und Sport)

## Fussball in Guntramsdorf **ASK AM BALL** www.ASK-Eichkogel.at

Text: Cornelia Kornhofer



### Weihnachtsfeier

Die ASK Eichkogel-Weihnachtsfeier war ein wunderschönes Fest mit mehr als 150 Mitgliedern der ASK-Familie in einer sehr festlich geschmückten Siedlerhalle.

Unsere U-23 freute sich über den überreichten Herbstmeisterteller und wurde dementsprechend in den Ansprachen gewürdigt.

Unser ASK Eichkogel-Senioren-Gründungsmitglied Hanns-Ulrich Brockhaus wurde mit der Silbernen-Ehrendnadel des ASK geehrt und es wurde ihm die Ehrengliedmitgliedschaft auf Lebenszeit verliehen.

Bei reichhaltigem Buffet und toller Stimmung, für die die „Halunken“ musikalisch sorgten, wurde in vielen Gesprächen auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. 

**WIR BEDANKEN UNS BEI  
UNSEREN SPONSOREN,  
GÖNNERN UND UNSEREN  
FLEISSIGEN HELFERN DIE  
DIESES HINREISSENDE FEST  
ERMÖGLICHT HABEN!**

### Gschnas

Am 18. Februar findet wieder unser Gschnas in der Siedlerhalle statt. Save the Date!

# DREH KLEIN, SPAR EIN!

MISSION 11  
GEMISCHT  
SPARTEN WIR 11%  
ENERGIE

Jetzt Raumtemperatur um  
2 °C senken und Energie sparen!  
mission11.at

### Wie Sie beim Heizen auch ohne große Investitionen Energie sparen können!



- Wenn Sie Ihre Raumtemperatur um 1°C senken, können Sie sechs Prozent Ihrer Heizkosten sparen. Eine Absenkung um 2°C bringt bis zu zwölf Prozent Einsparung.
- Bei undichten Fenstern lässt sich der Wärmeverlust im Wohnraum kurzfristig mit Dichtungsbändern aus dem Baumarkt verringern. Die Fenster müssen sich weiterhin zum Lüften öffnen lassen.
- Energieeffizient lüften (Stoßlüften statt Fenster kippen): Mehrmals am Tag fünf bis zehn Minuten lüften vermindert im Vergleich zu dauerhaft gekippten Fenstern den Energieverbrauch.
- Heizkörper entlüften.

Weitere Informationen auf [mission11.at](http://mission11.at)



## Fussball in Guntramsdorf 1.SVg AM BALL

[www.svg-guntramsdorf.at](http://www.svg-guntramsdorf.at)

Text: Oskar Huber



### Aktuelles aus der Kampfmannschaft

Unsere Kampfmannschaft überwintert als Tabellenletzter. Aufwind bringt der neue Coach Michael Hartl, unter welchem viele Spieler neue Motivation und Ehrgeiz entwickeln.

Das Team findet sich zu freiwilligen Trainings bis zur Vorbereitung regelmäßig zu Spielen in der BORG-Halle ein.

### Testspieltermin im Jänner:

28.01.2023, 14 Uhr: 1980 Wien – 1. Svg Guntramsdorf

### Aktuelles aus der Reserve

Unsere Reserve nutzt die Winterpause aktiv, um optimal in die Vorbereitung zu starten. So trifft man sich einmal in der Woche für Spiele in der Halle.

### Aktuelles aus der Jugend

Die Jugend ist in die Hallensaison gestartet und hat bei verschiedenen Turnieren teilgenommen und wusste hier zu überzeugen.

Unsere Jugendweihnachtsfeier am 9. und 10.12. war ein voller Erfolg. Viele Jugendspieler jeder Mannschaft waren anwesend und sorgten gemeinsam mit ihren Familien für ausgelassene Feierstimmung.

Ende Jänner und im Februar finden unsere Hallenturniere der Jugend in der BORG-Halle statt. Mehr dazu auf unserer Website und unseren Social Media-Kanälen (Instagram und Facebook). 

### Turnier im Jänner:

21./22.01.2023

### Turnier im Februar:

18./19.02.2023



### Veranstaltungen

Unser Neujahrsempfang am SVg-Platz für Mitglieder und Sponsoren darf heuer endlich wieder stattfinden, wir sind zuversichtlich, dass dies auch so bleibt!

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste der SVg-Familie.

**PUCHER**  
Elektrotechnik  **STROM.AT**

### Sie suchen einen Elektriker in ihrer Nähe?

Egal ob Haus, Wohnung, Gewerbe oder Hausverwaltung.

Wir sind Ihr verlässlicher Partner für alle Arten von Elektroinstallationen, egal ob innen oder außen.



### STÖRUNGSDIENSTE der ELEKTROTECHNIKER

an Wochenenden & Feiertagen,  
jew. 9-20 Uhr, KOSTENPFLICHTIG -  
Ab 105 Euro Bezahlung vor Ort

#### KW 1: 02.01.–08.01.2023

Bruno Scharf  
2351 Wr. Neudorf, Bahnstraße 28,  
0664/9891144

#### KW 2: 09.01.–15.01.

Elektrotechnik Wolfgang Gratzler GmbH  
2371 Vösendorf, Laxenburger Str. 196 GL  
2, 0664/1033939

#### KW 3: 16.01.–22.01.

Dipl.-HTL-Ing. Dittmar Zoder  
2372 Gießhübl, Rosendornberggasse 15,  
02236/45718  
0664/4528137

#### KW 4: 23.01.–29.01.

Rezac Elektroinstallationen GmbH  
2340 Mödling, Babenberggasse 10  
0699/14591600  
02236/45916

#### KW 5: 30.01.–05.02.

Kolbitsch & Blass GmbH  
2340 Mödling, Hauptstraße 26,  
02236/22135

Mehr zu den Störungsdiensten:

[www.guntramsdorf.at](http://www.guntramsdorf.at)

(unter Bürgerservice/Alltag)

### Rästel Auflösung Seite 37:



„ausleseonline“



Österreichisches PR-Gütesiegel



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
Print Alliance HAV Produktions GmbH, UW-Nr. 715



ClimatePartner.com/T3996-2205-1024

## APOTHEKENNOTDIENST – JÄNNER

Fr 30.12. 5	Sa 31.12. 6	So 01.01. 7	Mo 02.01. 8	Di 03.01. 9	Mi 04.01. 10	Do 05.01. 1	Fr 06.01. 2	Sa 07.01. 3	So 08.01. 4
Mo 09.01. 5	Di 10.01. 6	Mi 11.01. 7	Do 12.01. 8	Fr 13.01. 9	Sa 14.01. 10	So 15.01. 1	Mo 16.01. 2	Di 17.01. 3	Mi 18.01. 4
Do 19.01. 5	Fr 20.01. 6	Sa 21.01. 7	So 22.01. 8	Mo 23.01. 9	Di 24.01. 10	Mi 25.01. 1	Do 26.01. 2	Fr 27.01. 3	Sa 28.01. 4
So 29.01. 5	Mo 30.01. 6	Di 31.01. 7	Mi 01.02. 8	Do 02.02. 9	Österreichischen Apothekerkammer: <a href="http://www.apothekerkammer.at">www.apothekerkammer.at</a>				

- Bezirk Mödling**
1. City-Süd Apotheke, Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86  
2. Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel: 02236/24 290
  1. SCS-Apotheke Mag. pharm. R. Zajic, Galerie 310, Vösendorf, Tel: 01/699 98 97  
2. Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2, Tel: 02236/22 126
  1. Wienerwald Apotheke, Breitenfurt, Hauptstraße 151-153, Tel: 02239/31 21  
2. Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“, Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258  
3. Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel: 02236/50 66 00
  1. Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel: 01/867 12 34  
2. Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49, Tel: 02236/24 139
  1. Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“, Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751  
2. Feldapotheke, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel: 02236/71 01 71  
3. Kaufpark Apotheke, 2331 Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9, Tel: 01/609 18 84
  1. Südstadt-Apotheke, Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel: 02236/42 489  
2. Marien-Apotheke, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
  1. Apotheke zum „Heiligen Augustin“, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel: 01/869 02 95  
2. Central-Apotheke, Wr. Neudorf, Bahnstraße 2, Tel: 02236/44 121
  1. Drei Löwen Apotheke, Brunn am Gebirge, Wiener Straße 98, Tel: 02236/31 24 45  
2. Apotheke wienu, Wr. Neudorf, IZ, NÖ-Süd, Zentrum B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/66 04 26
  1. Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63  
2. Alte-Stadt-Apotheke, „Zum hl. Othmar“, 2340 Mödling, Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243
  1. Quellen Apotheke, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstraße 67, Tel: 02238/712 28  
2. Amandus-Apotheke, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel: 01/699 13 88  
3. Bären-Apotheke, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80  
4. Apotheke „Zum heiligen Jakob“, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel: 02236/53 472

## WOCHENENDDIENST – JÄNNER

### Praktische Ärzte\* Dienstbeginn 08:00 Uhr – Dienstende: 14:00 Uhr

01. --
06. Dr. Ilona Polzer, Wiener Neudorf, Tel.: 02236-49693
07. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-923266908.
14. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
15. Dr. Angela Hausladen, Brunn am Gebirge, Tel.: 02236-33677
21. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
22. Dr. Peter Gurrech, Mödling, Tel.: 0699-11339462
28. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
29. Dr. Rainer Jesenko, Maria Enzersdorf, Tel.: 02236-892687

### Zahnärzte Dienstbeginn: 09:00 Uhr – Dienstende: 13:00 Uhr

01. MR Dr. Johanna Treer, Neu-Reisenberg, Tel.: 02234-74210
- 06/07/08. DDr. Astrid Schröcker, Perchtoldsdorf, Tel.: 01-8694192
- 14./15. Dr. Gabriele Radl, Guntramsdorf, Tel.: 02236-52455
- 21./22. Dr. Johannes Witkowitz-Forster, Berndorf, Tel.: 02672-82294
- 28./29. Dr. Petra Stangl-Pusch, Pottenstein, Tel.: 02672-88826

**Rathaus**

Rathaus Viertel 1/1, Tel.: 02236/53501 0

LANGER AMTSTAG**Bürgerservice:** jeden Donnerstag, 13-19 Uhr**Bauamt:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung**Sozialreferat:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung**Wohnungssprechstunde (Neue Heimat):** jeden 1. Donnerstag, 17-19 Uhr**Bürgermeister:** donnerstags nach telefonischer VereinbarungHEURIGENTELEFON 02236/52452PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47BIBLIOTHEK Di., Mi., Fr., 8-12 Uhr, Mo. und Do., 9-12 Uhr & 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38BILDUNGSEINRICHTUNGEN:**Volksschule I,** Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143, Nachmittagsbetreuung: 506013-144**Volksschule II,** Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15**Neue Mittelschule,**

Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150

**BORG Guntramsdorf,**

Friedhofstr. 36, Tel.: 502001

**Musikschule**

Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161

**Kindergarten I,**

Pfarrgasse 9, Tel.: 318 144

**Kindergarten II,**

Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 53501-132

**Kindergarten III,**

Veltlinerstraße 2, Tel.: 53501-133

**Kindergarten IV,**

Rohrgasse 6, Tel.: 318 145

**Kindergarten V,**

Taborgasse 1, Tel.: 506159

**Krabbelstube,**

Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350-13

UMWELTBERATUNG

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39 oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

An der Schwechat 6

Mo 7 - 12:30 Uhr, 17 - 19 Uhr

Mi, Fr 7 - 12:30 Uhr

Do 17 - 19 Uhr (April - Oktober)

Sa 8 - 12:30 Uhr

PROBLEMSOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr Druckfabrik (Mühlgasse 1)

10 - 10:50 Uhr Dr. Theodor Körner-Platz

11 - 11:30 Uhr Wohnhausanlage Eichkogelstr.

11:40 - 12 Uhr Bauhof, Taborgasse 12

GEMEINDEÄRZTIN**Dr. Sabine Muck,** Dr.K. Giannonigasse 27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191PRAKTISCHE ÄRZTE**Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger** Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076**Dr. med. univ. Sabine Herndl,** Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819**Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser\*,** Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013**Dr. Susanne Meyer\*,** Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714**Dr. Sabine Wagner,** Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304**Dr. Clemens Weber,** Am Kirchanger 3, Tel.: 53247**Dr.Dr. Petra Wittmann-Grabherr\*** Eggendorfergasse 10/2, Tel: 0664/2191989AUGENHEILKUNDE**Dr. med. Reza Fazeli\*,** Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404GEFÄSSCHIRURGIE**Dr. med. Michael Mellek\*,** Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.atHALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE**Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill\*** Rathaus Viertel 3/Top 314, Tel.: 0676/3636192HAUTARZT**Dr. med. Daniela Filz-Mellek\*,** Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at**OA Priv.Doz.Dr. Hans Skvara\*,**

Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

INTERNE MEDIZIN**Dr. Christine Bonelli\*,** Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193NEUROLOGIE**Dr. Thomas Ellinger\*,** Veltlinerstr. 4/3/1, Tel.: 0699/17778884**Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser\*,** Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013ORTHOPÄDIE**Dr. med. Alexander Spatschil\*,** Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666PSYCHOTHERAPIE**Psychotherapie-Praxis Michenthaler\*** Neudorferstr. 87a, Tel.: 0677/61203004**Dr. Thomas Strasser\*,** Veltlinerstr. 4-6, 0650 6741298**Therapie im Zentrum (Praxisgemeinschaft)\*,** Hauptstr. 45, www.tiz-guntramsdorf.atPULMOLOGIE**Dr. med. Michael Zimmerl\*,** Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.atUROLOGIE**Dr. med. Markus Sonnleithner\*,** Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

\*Wahlarzt

ZAHNÄRZTE**Dr. Apostolos Kolovos\*,** Wilhelm Kress-Gasse 2, Tel.: 52920**Dr. Gabriela Radl,** Hauptstr. 16, Tel.: 52455**Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler\*,** Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398**DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed,** Hauptstr. 57, Tel.: 52292STILLZENTRUM

Jeden Dienstag, 9-10 Uhr, EKIZ, Rathaus Viertel 2/ Stiege 2, Lokal 2/1

TIERARZT**Dr. med.vet Barbara Koller** Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903 od. 0664/4213448LOGOPÄDIE**Susanne Holzinger, BSc\*,** Hauptstr. 18, Tel.: 0650/9432111SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT**Guntramsdorf:** 9 bis 12 Uhr  
3. Jänner, Mag. Sandra Cejpek,  
Neudorferstraße 35, Tel. 02236-506348,  
Nur gegen telefonische VoranmeldungSICHERHEITSMFORMATIONSZENTRUM

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN**Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall, Notfall wählen Sie bitte Notruf 122**Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbetrieb (Mo-Fr: 7-15 Uhr) Tel.: 0680/1246916  
Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale Mödling: 41510**Polizei,** Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335**Rotes Kreuz, Dienststelle Gtdf.,** Am Tabor 3, Tel.: 059 1446 4000, Krankentransporte: Tel: 14844VOLKSHILFE

Tel.: 0676/867 623 53

HILFSWERK THERMENREGION-MITTE

Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5, 2512 Tribuswinkel, Tel.: 05 9249 50810